AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

HEG

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 31 JOBANGEBOTE! SEITE: 16 - 18

2. NOVEMBER 2023
WOCHE 44
HE/AUFLAGE 19.728
GESAMTAUFLAGE 87.423
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Bauliche Veränderungen am Singener Klinikum Seite 8
Historientafel übergeben an Familienunternehmen Seite 8
Narren begehen ihren Herbstkonvent Seite 13
Landkreis verleiht die Klimaschutzpreise Seite 13
Holger Marxer übernimmt den Narrenschopf Seite 23

STANDPUNKT

Zwischenlösung

Lang überfällig, genau die richtige Antwort, völlig sinnfrei: Die Meinungen über die stationären Grenzkontrollen gehen weit auseinander. Es steht aber außer Frage, dass die Kommunen bei der Geflüchtetenunterbringung an den Rand des Machbaren kommen und dringender Handlungsbedarf bestand und besteht. Ob Kontrollen an den Grenzen dabei helfen können, dieses Problem zu lösen, werden die nächsten Tage und Wochen zeigen. Es aber nicht zumindest zu versuchen, wäre ein Fehler. Damit hat die Bundespolitik zudem eine der Kernforderungen des Gemeindetags Baden-Württemberg umgesetzt. Und es sind schließlich die Städte und Gemeinden, die die Angekommenen unterbringen müssen. Grenzkontrollen dürfen aber auch nicht das Ende der Fahnenstange bedeuten. Es braucht dauerhafte Lösungen, die verlässlich Wirkung zeigen. Nur so kann sichergestellt werden, dass wir auch in Zukunft denen helfen können, die darauf angewiesen sind. Tobias Lange
t.lange@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

An der Grenzkontrolle scheiden sich die Geister

Seit Mitte Oktober finden Binnengrenzkontrollen an den Landesgrenzen zu Polen, Tschechien und der Schweiz statt. Was von Bundesinnenministerin Nancy Faeser zunächst für zehn Tage angemeldet worden ist, wurde mittlerweile für weitere 20 Tage verlängert, sodass die Kontrollen bis Mitte November aufrechterhalten bleiben. Über die Sinnhaftigkeit der Kontrollen scheiden sich derweil die Geister.

Seit Oktober gibt es stationäre Kontrollen zu den Grenzen nach Polen, Tschechien und der Schweiz, um gegen die ungesteuerte Migration und Schleuser vorzugehen. Über die Wirksamkeit gibt es geteilte Meinung, *swb-Bild: bluedesign - stock.adobe.com*

von Tobias Lange

Erklärtes Ziel der stationären Grenzkontrollen ist es, die unkontrollierte Migration einzudämmen und die Schleuserkriminalität zu verhindern. Vollzogen werden sie von der Bundespolitik. Sie hat nach eigener Aussage unter anderem den „gesetzlichen Auftrag, unerlaubte Einreisen zu verhindern". Jeder Reisende müsse bei Grenzübertritt ein entsprechendes gültiges Dokument - etwa einen Personalausweis oder einen Reisepass oder einen Aufenthaltstitel - mit sich führen und auf Verlangen aushändigen. Bei den Grenzkontrollen haben die Beamten die Möglichkeit, die Einreise nach Deutschland zu verbieten.

Aufgriffe auch im Kreis Konstanz

Noch vor der Verlängerung der Kontrollen hatte das Innenministerium eine erste Bilanz gezogen. Gesprochen wurde von rund 2500 unerlaubt eingereiste Menschen und 61 Schleusern, die an den Grenzen erwischt worden seien. Auch im Landkreis Konstanz wurden die Beamten der Bundespolizei fündig: Am Grenzübergang Gottmadingen-Bietingen stellten sie Ende Oktober in einem Reisebus aus der Schweiz 14 syrische Staatsangehörige fest. Zwei davon sollen sich mit gefälschten griechischen Dokumenten ausgewiesen haben. Alle 14 Personen wurden in die Schweiz zurückgewiesen.
Ende November griff die Bundespolizei am Grenzübergang Konstanz-Autobahn dann auch einen mutmaßlichen Schleuser auf. Der 38-Jährige soll versucht haben, eine fünfköpfige Familie aus der Türkei über die Grenze nach Deutschland zu bringen. Über gültige Dokumente für die Einreise verfügte die Familie nicht. Auch hier wurde die Einreise untersagt und die türkischen Staatsangehörigen mussten in die Schweiz zurück.

Kritische Stimmen von der Gewerkschaft

Während die politische Seite die Kontrollen also als Erfolg wertet, kommen seitens der Gewerkschaft der Polizei (GdP) eher kritische Stimmen. Andreas Roßkopf, Vorsitzender der GdP für die Bundespolizei, bezeichnete sie als „reine Symbolpolitik", die eine hohe Belastung der KollegInnen bedeuten, gepaart mit geringer Flexibilität in polizeitaktischen Entscheidungen. Er kritisierte zudem unzureichende Mittel: „Um zusätzliche Kontrollen durchführen zu können, benötigt die Bundespolizei zwingend zusätzliche Haushaltsmittel", teilte er kürzlich mit. „Wenn der Bundestag hier nicht spürbar nachbessert, wird es bei reiner Symbolpolitik bleiben."
Und was sagt die Bundespolizei selbst dazu? Eine Anfrage bei der Bundespolizeiinspektion Konstanz wird nur teilweise beantwortet. „Aus einsatztaktischen Gründen machen wir keine Angaben zur Anzahl der eingesetzten Kräfte oder über Art und Umfang der Kontrollen und den aktuellen Ergebnissen", heißt es seitens der Pressestelle. Zumindest hinsichtlich der Grenze zur Schweiz widerspricht die Bundespolizei aber ein Stück weit der Gewerkschaft. Mit den Grenzkontrollen an der Binnengrenze zur Schweiz sei es möglich, „nun flexibel und je nach aktueller Lagebeurteilung sowohl Kontrollstellen einzurichten als auch die bewährten mobilen grenzpolizeilichen Fahndungsmaßnahmen umzusetzen".
Es bleibt also abzuwarten, ob und in welchem Umfang die Grenzkontrollen Wirkung zeigen.

- Anzeigen -

- Anzeigen -

Rielasingen-Worblingen

Weiter wachsen

Seit der Gründung als Ein-Mann-Unternehmen durch Detlev Unmuth vor 25 Jahren hat sich einiges getan bei „Unmuth Sanitärtechnik". Heute sind schon insgesamt sechs Transporter im Kundendienst unterwegs. Wie das Unternehmen auf seine Vergangenheit und Zukunft blickt, gibt es nachzulesen auf **Seite 9.**

Mit **über 1.000** Jobs aus der Region unter:
jobs.wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Helfer trotz eigener Not

Durch fehlende Pflegekräfte sind die Angestellten in diesem Bereich oft sehr stark gefordert. Das schadet teils auch der Qualität in diesem eigentlich so wichtigen und erfüllenden Beruf. Um die Arbeitslast des Einzelnen besser zu verteilen, bräuchte es mehr Schultern, die diese tragen können.
Mehr auf **Seite 21 und 22**

- Anzeigen -

SINGEN LOVES ME.
Alle Infos unter
www.singenlovesme.de

ENGLER · metzgerei ·

Angebote vom 03.11. bis 09.11.2023

Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Engler und Mitarbeiter*innen.

Kalbslyoner, auch als Portion *unser Klassiker* 100 g 1,59 €
Zungenwurst *hausgemacht* 100 g 1,59 €
„NEU" Kaminspeck geraucht *herzhaft im Geschmack* 100 g 1,99 €
Unser Salat *der Woche* Kartoffelsalat *täglich frisch* 100 g 0,89 €
Kasselerhals *mild gepökelt und geraucht* 100 g 1,19 €
Schweinebraten mager aus der Schulter oder Krustenbraten 100 g 1,19 €
SAMSTAGSKNALLER am 04.11.2023 Putenschnitzel natur/ Puten Cordon bleu 100 g 1,59 €
MITTWOCHSANGEBOT am 08.11.2023 Fleischkäsbrät *verschiedene Größen* 100 g 0,89 €

Kundeninfo: Zu Martini am 11.11. bieten wir ab Donnerstag 09.11.
Frische Gänse – Gänsekeulen – Gänsebrust Frische Enten – Entenkeulen – Entenbrust
Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

www.engler-metzgerei.de | info@engler-metzgerei.de

LBS
Jetzt Zinsen sichern!
Bezirksleiter Lars Kohler
Tel. 07731 9095 11
lars.kohler@lbs-sued.de

W WOCHENBLATT
W WERBUNG
W WIRKT!

Für glückliche Geburtstagskinder!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Do.: 10 – 17.30 h, Fr. 10 – 16 Uhr
Tel. 07732-8238461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Do.: 10 – 17.30 h, Fr. 10 – 16 Uhr
Tel. 07731-9557286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Schenken Sie Kindern eine liebevolle Familie.

Weltweit brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden: **sos-kinderdorf.de**

DZI Spenden-Siegel

Mission Siret
WEIHNACHTSPAKETE FÜR KINDER IN DER UKRAINE UND RUMÄNIEN

UNSERE MISSION:
Träger unserer Mission ist der Johanniter Orden. Seit März 2022 sind die ehrenamtlichen Helfer der Mission Siret jeden Tag im Einsatz, um Binnenflüchtlinge in der Ukraine mit lebensnotwendigen Hilfsgütern zu beliefern. In der Adventszeit wollen wir den Kindern, die das Weihnachtsfest in dem vom Krieg betroffenen Land erleben werden, eine besondere Freude bereiten. Mit eurer Hilfe können wir tausende Kinder mit Weihnachtspäckchen überraschen.

Abgabe:
Freitag, 10.11.2023, 17 – 19 Uhr
im Clubhaus des VfR Stockach
am Osterholz

Hier geht's zur Website

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH 07731/ 96970-780 oder **per E-Mail:** koordination@hospizdienst-horizont.info
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Sozialstation: 07732/97197
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG–Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierfriedhof Singen/Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)

Aach
Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen Störungsannahme: 0800/3629477

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
04./05.11.2023
P. Panayotov, Tel. 07731/947213

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 55a ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im …
A'B'C SÜDWEST · BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen · ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

WOCHENBLATT

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Kasslerschinken aus dem mageren Schweinerücken, in div. Sorten 100 g 2,25
Metzger-Fleischsalat 250gr. - 2,50 / 125gr. - 1,25 100 g 1,00
Putenrollbraten - gegart fein aufgeschnitten 100 g 1,75
Rinderhüfte ideal für Steaks oder zum Niedergaren 100 g 2,85
Hähnchen-Brustfilet einzelner schöner Zuschnitt 100 g 1,39
Putenrollbraten - frisch für den Ofen ca. 800 - 1200 gr. 100 g 1,48

Handwerkstradition seit 1907

PLANA Küchenland
Besuchen Sie uns am 05.11.2023 zum Schausonntag!
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

WOCHENSCHAU

von der WOCHENBLATT-Redaktion

swb-Bild: FFW Gottmadingen

Im Rahmen der Jahreshauptübung wurden bei der Freiwilligen Feuerwehr **Gottmadingen** fünf Kameraden für 40 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold geehrt. **Kreisbrandmeister Andreas Egger** würdigte die Verdienste der fünf Kameraden, die sich schon seit der Schulzeit kennen. **Bürgermeister Dr. Michael Klinger** dankte im Namen der Gemeinde mit einem Aufenthalt im Feuerwehrhotel am Titisee. Drei Kameraden wurden für 25 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber geehrt. **John Weber**, **Manfred Jäkle** und **Patrick Treutler** bekamen von Klinger eine gravierte Armbanduhr.

swb-Bild: Symbolbild

Bei Geschwindigkeitskontrollen hat die Polizei am Mittwoch zwischen 9.30 Uhr und 14.00 Uhr mehrere Autofahrer erwischt, die auf der Autobahn 81 zwischen den Anschlussstellen Geisingen und Engen zu schnell unterwegs waren.
In einem auf 130 Kilometer pro Stunde beschränkten Bereich beanstandeten die Beamten insgesamt die beträchtliche Anzahl von 145 Autofahrern, die zu schnell fuhren. Drei von ihnen waren so schnell unterwegs, dass sie neben einem Bußgeld auch ein Fahrverbot erwartet. Unrühmlicher Spitzenreiter war ein Verkehrsteilnehmer, der mit 192 Km/h durch den 130er-Bereich raste. Ihn erwarten, neben einem Fahrverbot von drei Monaten, zwei Punkte in Flensburg und ein Bußgeld in Höhe von 700 Euro.

swb-Bild: Helmut Gentner

Die vollbesetzte Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hilzingen im wunderschönen Erntedankschmuck bot den würdigen Rahmen zum traditionellen Konzert des Kirchenchores Hilzingen. Zum Abschluss der Erntedankwoche 2023 wirkte bereits zum wiederholten Mal der Belcanto-Chor Hilzingen mit.
Die Begeisterung für den Geist der Kirchweih war in der Begrüßungsansprache von **Pfarrer Thorsten Gompper** spürbar, als er Lob- und Dankesworte an die Musizierenden und alle Akteure der Kirchweih verteilte. Nach der schwungvollen „Toccata" von James Mansfield, intoniert von **Christa Gommel** an der Orgel, bot der Belcanto-Chor unter der Leitung seiner **Dirigentin Darja Godec**, begleitet vom **Gitarrist Michael Frank**, mitreißende Gospelklänge.
Nach einem weiteren Orgelgenuss spannte der Kirchenchor den Bogen zur Klassik, unter der Leitung seiner **Dirigentin Larissa Malikova**. Zum Abschluss waren die Zuhörer aufgerufen, mit Ihrer Spende die Jugendarbeit der Seelsorgeeinheit zu unterstützen.

Was passiert vor Ihrer Haustüre?

Was planen, organisieren Sie in Ihrem Ort? Was ist Ihnen wichtig?
Egal ob Fest, Vereinsnachricht oder anderes Lokalgeschehen, senden Sie uns gerne ein paar Zeilen als Bericht darüber und ein Bild an: **wochenschau@wochenblatt.net.** Die einkommenden Texte werden auf **www.wochenblatt.net** veröffentlicht.
Und: Woche für Woche wählt die Redaktion aktuelle Meldungen für die Wochenschau von dieser Seite aus.

Tengen

Alles weg, was auch weg kann

Voller ging es kaum bei der diesjährigen Mittelstandskundgebung zum Tengener Schätzelemarkt. Rund 2.000 Besucher waren ins Festzelt gekommen - viele auch, um einfach hier mitzufeiern.

von Oliver Fiedler

Manuel Hagel und Selcuk Gök waren auch gemeinsam im Rednerpult beim Schätzelemarkt, zum Geschenke tauschen. Hagel lud den Tengener Gemeinderat für eine Klausur in seinen Wahlkreis ein. swb-Bild: Oliver Fiedler

Manuel Hagel als der neue Hoffnungsträger der CDU im Land sollte hier natürlich liefern – zumal es derzeit reichlich Themen gibt, bei denen der Schuh ganz ordentlich drückt. **Bürgermeister Selcuk Gök** sagte gleich zu Anfang, dass diese Kundgebung im Sinne eines Stilwechsels anders werden solle als bisher. Vor allem werde er kürzer reden als sein **Vorgänger Marian Schreier**, den er hier als Ehrengast aus Berlin begrüßen konnte und der auch gerne gekommen war.
Es gehe in der Ampel-Koalition aus seiner Sicht nur noch darum, den anderen ans Bein zu pinkeln, klagte er den aktuellen Zustand der Politik an, in der sich auch nichts wirklich bewege. Die FDP habe ihre Ziele von der Schuldenbremse über Bord geworfen und beobachte lieber die Grünen als Feinde. Diese zeigten sich völlig überfordert und lebten eigentlich noch immer in der Opposition. Die SPD, deren Mitglied er wie sein Vorgänger ist, sage inzwischen gar nichts mehr. Das sei nicht schlecht, da müsse man sich schon nichts merken.
Und die AfD habe keine Ideen und könne nicht mehr, als „blöde Kommentare" abzugeben, ging er auf die andere Seite des Parteienspektrums ein. Und die CDU beschränkte sich gerade auf die Frage Wüst oder Merz in Richtung der nächsten Wahl bei so viel Chaos auf Bundesebene. Aber er hoffe, dass er hier für das Land einen Hoffnungsträger präsentieren könne. Er sei noch kein Minister, und noch kein Landesvorsitzender, aber für 2025 brauche die CDU einen Spitzenkandidaten, wenn es um die Nachfolge von **Winfried Kretschmann** im Land gehe und für Gök könnte das Manuel Hagel sein.

- Anzeige -

Gut aufs Festzelt eingestellt

Manuel Hagel, der Landtagsabgeordneter in Engen/Donau ist, hatte sich gut aufs Festzelt eingestellt. Er beschwor den Blasmusik-Effekt gegen Kriminalität, denn es gebe Studien, dass eben die jungen Mitglieder von Vereinen durch diese auch gefestigt würden, begann er seine Rede, in der er den Schätzelemarkt gar über das Münchener Oktoberfest stellte, wenn man die Besucherzahl mal zu ins Verhältnis zu den Einwohnern stelle.
Natürlich kam auch die aktuelle Position zum Krieg in Israel und Palästina zur Sprache: Deutsche Staatsraison sollte auch die Sicherheit von Juden hier sein, unterstrich er. Antisemitismus sei keine Meinung.
Hagel forderte im Festzelt eine „180 Grad Wende der deutschen Migrationspolitik". Denn wer gebraucht werde, brauche viel zu lang, um kommen zu können. Und wer gehen sollte, braucht viel zu lange, um zu gehen. „Wer arbeiten kann, der sollte und muss auch zum Arbeiten gehen", machte Hagel seine Position in diesem Thema klar, die natürlich auch heftig beklatscht wurde.
Das Landesjubiläum „70 Jahre Baden-Württemberg", das in diesem Jahr gefeiert wurde, habe aufgezeigt, weshalb das Land aus einem bettelarmen Staat ein so erfolgreiches Modell wurde. Die Baden-Württemberg „DNA" heiße einfach „Du musch halt schaffe und wenn es ein Problem gibt, dann lass dir was einfallen." Es helfe nicht, sich festzukleben, wenn es ein Problem gebe.
Nirgendwo habe das Ehrenamt mehr Bedeutung wie hier im ländlichen Raum, hob er den Tengener Gewerbeverein unter der Leitung von **Edwin Keller** als Musterbeispiel hervor. Diese Begriffe gelte es wieder deutlicher zu besetzen, denn das habe was mit der Haltung in diesem Land zu tun.

Den vollständigen Bericht und Bilder vom Schätzelemarkt gibt es auf wochenblatt.link/schaetzelemarkt23:

Hilzingen

Geflüchtete sollen neben Festplatz unterkommen

Das Thema Geflüchtetenunterbringung ist noch immer ein Dauerthema in den Städten und Gemeinden des Landkreises.
Auch in Hilzingen musste sich der Gemeinderat damit beschäftigen. Es ging darum, einen Standort für entsprechende mobile Unterkünfte zu ermitteln. Am Ende fiel die Wahl auf das Grundstück, das westlich an den Festplatz angrenzt.
Dieser Standort wurde vor der nun gefällten Entscheidung überprüft und von der Verwaltung empfohlen. Für diesen habe unter anderem gesprochen, dass die Erschließung gesichert sei, sich Geschäfte des täglichen Bedarfs in unmittelbarer Nähe befinden und eine gute Anbindung zum ÖPNV bestehe. „Die Grünfläche wäre als Standort für mobile Lösungen im Rahmen der Anschlussunterbringung gut geeignet", hieß es seitens der Gemeindeverwaltung.
Der Gemeinderat folgte dieser Einschätzung und stimmte dem entsprechenden Beschluss zu. Zudem wurde beschlossen, einen Architekten mit der Planung zu beauftragen und Fördermittel zu beantragen. Geplant ist die Schaffung von 60 Plätzen. Die Kosten dafür werden auf 1,6 bis 1,8 Millionen Euro veranschlagt. An Fördermitteln verspricht sich die Gemeinde einen Betrag zwischen 500.000 und 600.000 Euro. Für den Rest müsste die Gemeinde einen Kredit aufnehmen.
Abgeschlossen ist das Thema damit allerdings noch nicht. Bis zum Jahresende wird der Gemeinderat nochmals über die Unterbringung sprechen und einen Beschluss über die Umsetzung müssen, erklärte **Bürgermeister Holger Mayer**. Stehen sollen die Unterkünfte dann bis Mitte kommenden Jahres.
Und da damit gerechnet wird, dass die Geflüchtetenzahlen weiter steigen werden, beschloss der Gemeinderat bereits, nach einem weiteren Standort zu suchen. Für diesen soll der Fokus auf dem Ortsteil Riedheim liegen, so der Bürgermeister.

Tobias Lange

Die ganze Woche, aktuelle Nachrichten und Berichte, aus den Städten und Gemeinden auf: WWW.WOCHENBLATT.NET oder QR-CODE

Radolfzell

Neue Leitung im Spital zum Heiligen Geist

Einen Wechsel wird es erneut in der Leitung des Radolfzeller Pflegeheims „Spital zum Heiligen Geist“ geben, wie **Bürgermeisterin Monika Laule** am Mittwoch bekannt gab. Und das aus triftigem Grund: Denn **Marisa Theresa Eid**, die die Leitung erst vor zweieinhalb Jahren übernommen hatte, geht in den Mutterschutz.

von Oliver Fiedler

Marisa Theresa Eid, Tanja Petzold und Bürgermeisterin Monika Laule bei der symbolschen Amtsübergabe im Innenhof des „Spital zum heiligen Geist“. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Schon seit Juni sei nach einer Nachfolge gesucht worden und die Lösung kam in diesem Fall aus dem eigenen Haus: **Tanja Petzhold** (51), die bisher das Rechnungswesen des Pflegeheims der Radolfzeller Spitalstiftung leitete, hat die Herausforderung angenommen.

Sie wird sich nun allerdings noch berufsbegleitend 15 Monate weiter qualifizieren, ist aber aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung schon von der Heimaufsicht in ihrer Position anerkannt, wie im Mediengespräch deutlich gemacht wurde. Auf die Ausschreibung hatte sich extern niemand gemeldet. „Der Markt im Pflegebereich ist derzeit leergefegt“, so Bürgermeisterin Monika Laule.

Vor etwa zweieinhalb Jahren hat Marisa Eid die Stelle der Heimleitung des Hospitals zum Heiligen Geist übernommen. „Marisa Eid hat in einer turbulenten Zeit viel gestemmt“, lobte Bürgermeisterin Monika Laule. Zu den normalen Aufgaben einer Heimleitung unter wirtschaftlichen und personellen Aspekten kam in den letzten Jahren die Planung des Pflegeheim-Neubaus dazu. Marisa Eid stand in engem Austausch mit den Architekten, was die Planung des neuen Pflegeheims angeht.

Viele Einzelheiten rund um den Ausbau, die Ausschreibungen, die Vergabe und die Vorstellung in den Gremien des Gemeinderats waren zu klären. Dazu kam die Planung der Kurzzeitpflege und der Tagespflege. All das war teilweise während der Zeit der Pandemie zu leisten. „Die Zeit, die durch die Einschränkungen aufgrund von Corona gezeichnet war, habe ich als sehr herausfordernd empfunden“, sagte Marisa Eid rückblickend. Es sei ihr Bestreben gewesen, das Personal zu halten.

Als positiv wertet sie, dass ein Gesundheitsprojekt für die Mitarbeiter und Bewohner realisiert werden konnte, das den Bedürfnissen unterschiedlicher Personen und Heimbewohnern entspricht. Um freilich ihrer Nachfolgerin eine klare Perspektive zu geben, wird die Leitung des Heims dauerhaft übertragen, obwohl Marisa Eid vorhat, schon im kommenden Frühjahr wieder zu arbeiten. Sie wird dann aber in der Personalbetreuung tätig sein.

Zudem werde die Bauherrenvertretung des Pflegeheims nun von **Matthias Brutscher** übernommen, der bislang auch schon die Bauarbeiten begleitet und als Leiter der Haustechnik über die Fachkenntnisse verfügt. Immerhin werden die Bauarbeiten noch fast ein Jahr dort auf der Mettnau im Pflegeheim andauern. Die Angehörigen seien letzten Woche darüber informiert worden, dass ein Umzug im September starte, aber dann auch wohngruppenweise vollzogen werden solle. Schon jetzt fänden dafür wöchentlich Organisationstreffen statt, da der Umzug auch ein sehr komplexer Vorgang ist.

Das neue Pflegeheim wird eine etwas geänderte Struktur aufweisen. Die Bewohner werden in sechs Wohngruppen zu 15 Personen betreut werden. Jeder Gruppe steht eine Küche zur Verfügung, in der geliefertes Essen gewärmt und nach Bedarf auch frisch gekocht werden kann. Eine eigene Zentralküche mit eigener Herstellung wird das Pflegeheim nicht haben, das zuvor aus dem Radolfzeller Krankenhaus beliefert wurde. Das Frühstück und das Abendessen werden in der Einrichtung zubereitet.

Zusätzlich zu den 90 vollstationären Pflegeplätzen wird es sechs Kurzzeitpflegeplätze geben sowie 24 Plätze in der Tagespflege statt den bisherigen 12 Plätzen - ab nächstem September wohlgemerkt.

Gailingen

Große Bühne für den Nachwuchs

Ihren teils ersten großen Auftritt hatten die Kinder und Jugendlichen bei „Kids on Stage“ in der fast vollbesetzten Hochrheinhalle in Gailingen am Sonntag, 22. Oktober. Sie alle lernen oder spielen ein Instrument in der Bläserklasse, dem Schulchor, im Vororchester oder in der Jugendmusik des Musikvereins Gailingen.

Vorstandsmitglied Axel Fischer vom Musikverein begrüßte die zahlreich erschienenen Besucher und natürlich die Akteure dieses Nachmittags. Den Auftakt machten die verschiedenen Bläserklassen. Sie sind eine Kooperation der Hochrheinschule, der Jugendmusikschule und dem Musikverein Gailingen, unter der **Leitung** von **Christian Gommel**.

Im Anschluss gab der Schulchor unter der **Leitung** von **Lehrerin Barbara Linn** einige Lieder zum Besten und unter Applaus des Publikums wurde noch eine Zugabe gesungen.

Danach folgten verschiedene Einzelvorträge, auch als Duo und Trio auf den Querflöten, Tenorhörnern, Trompeten und Posaunen.

Die mit ihren ersten Leistungsabzeichen ausgezeichneten NachwuchsmusikerInnen des Musikverein Gailingen auf der Bühne. *swb-Bild: Uwe Unger*

Uwe Unger vom Förderverein des Musikvereins stellte dessen Arbeit vor und betonte, wie wichtig die Spenden, Mitgliedsbeiträge und sonstige Unterstützungsmöglichkeiten sind. So wird die Jugendarbeit im Musikverein Gailingen gefördert, indem Instrumente, Noten, Reparaturen, aber auch Dirigenten bezahlt werden.

Mit modernen und schmissigen Rhythmen kam die Schlagzeuggruppe von **Xaver Martin** auf die Bühne und lockerte mit unterschiedlichen Stücken die Stimmung in der Hochrheinhalle auf. Danach präsentierte sich das Vororchester der Jugendmusikschule Hegau auf der Bühne und spielte moderne Stücke, wie „Pirate of the Caribbean“ zur Begeisterung des Publikums. Zum krönenden Abschluss spielten das Vororchester und die Jugendmusik Gailingen noch einige bekannte Stücke und durften erst nach einer Zugabe von der Bühne.

Im Rahmen des Konzertnachmittags wurden 17 Kinder und Jugendliche für das erfolgreiche Abschneiden beim Jugendleistungsabzeichen geehrt.

Zurückblickend ziehen die Veranstalter eine positive Bilanz. So wurden die Besucher bestens unterhalten, die Kinder und Jugendlichen konnten sich auf der Bühne erproben. Der Musikverein Gailingen sieht sich in seiner Jugend- und Ausbildungsarbeit bestätigt und hofft, dass viele den Weg zu den Aktiven finden und sich dort musikalisch wie menschlich wohlfühlen werden. Der Förderverein des Musikvereins bewirtete die Veranstaltung und die Besucher und Besucherinnen machten vom Angebot, wie Kuchen, Kaffee und anderen Getränken regen Gebrauch.

Pressemeldung
Quelle: Förderverein MV Gailingen

Rielasingen-Worblingen

Narzissen für eine fröhlichere Gemeinde

Rund 30 freiwillige Helfer waren am Samstagmorgen einer Einladung des Ortsmarketingvereins „ProRiWo“ gefolgt und führten den ganzen Vormittag über eine große Pflanzaktion durch.

Der **Vereinsvorsitzende Werner Niete** freute sich sehr über die Resonanz, zumal sich auch eine ganze Reihe von aus der Ukraine in den Hegau geflüchteten Frauen an der Aktion beteiligten. Niete setzte bei seiner Aktion ganz und gar auf Narzissen, die an zuvor durch den Bauhof markierten Stellen als Zwiebeln eingesetzt wurden und von Jahr zu Jahr größere Inseln bilden sollen. Als Standorte wurde vor allem das Grün in der Nähe von Verkehrsflächen wie auch Verkehrsinseln ausgesucht. Auch der Fahrbahnteiler in Richtung Zoll soll so im späteren Frühjahr zur schönen Blumenwiese werden, ist die Vorstellung von Niete.

Bürgermeister Ralf Baumert war natürlich auch mit dabei, um die Zwiebeln nach entsprechender Anleitung durch Mitarbeiter des Bauhofs einzusetzen. Die Zwiebeln wurden bei der örtlichen Gärtnerei Haug bezogen.

Als Dank für die Hilfe gab es zum Abschluss dann noch ein zünftiges Vesper unter dem Dach des Ratssaals.

Oliver Fiedler

Beim Pflanzen der Narzissen gab es Hilfestellung der Mitarbeiter des Bauhofs. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Eigeltingen

Die dritte Amtszeit für Alois Fritschi

Dass **Alois Fritschi** als **Bürgermeister** weitermachen kann für eine dritte Amtszeit in Eigeltingen, war eigentlich klar. Ohne Gegenkandidat machte er aber trotzdem Wahlkampf in jedem der Ortsteile. Gespannt durfte man sein, mit wie viel Rückenwind er nun die Gemeinde weiterentwickeln kann.

von Oliver Fiedler

Was das Ergebnis betrifft, kann er zufrieden sein. Über 95,6 Prozent der WählerInnen gaben Fritschi ihre Stimme. Allerdings ist die Wahlbeteiligung mit 39,58 Prozent ganz schön niedrig ausgefallen, wie bei der Bekanntgabe der Wahlergebnisse vor dem Rathaus bemerkt wurde. Bei der Wahl vor acht Jahren waren es noch wesentlich mehr Personen gewesen, die den Bürgermeister für seine zweite Amtszeit mit ihrer Stimme unterstützen. Damals betrug die Wahlbeteiligung noch 49,07 Prozent, das waren 1.448 Stimmen für Fritschi. Am Sonntag kamen 1.118 Stimmen auf Fritschi. Über 30 Prozent der Wähler nutzten die Briefwahl. Die Zahl der Gratulanten war groß, jeder der über 200 Gäste des Abends wollte Fritschi und seiner ganzen Familie die Hände schütteln und Glück wünschen für die neue Amtszeit. Begleitet wurde der Wahlabend von der Spielgemeinschaft der Musikvereine, dem gemischten Chor und der Feuerwehr. Allerdings mussten sich die Gäste vor dem Eigeltinger Rathaus auch etwas in Geduld üben. Ein Ortsteil musste wegen eines unklaren Namens nochmals ausgezählt werden, weshalb sich die Bekanntgabe um über eine Viertelstunde verzögerte.

Ausbaufähige Wahlbeteiligung

Die **Leiterin des Wahlausschusses, Katja Hertell**, die das Ergebnis ausführlich bekannt gab, sagte, dass schon mit einer geringeren Wahlbeteiligung gerechnet wurde, weil es eben nur diesen einen bekannten Kandidaten gegeben hatte. **Landrat Zeno Danner** meinte, dass bei der Wahlbeteiligung noch „Luft nach oben“ sei. Aber er sei sich sicher, dass Fritschi hier nun viel anpacken werde, um die Gemeinde für die Zukunft zu entwickeln. **Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz** porträtierte Fritschi als einen Kämpfer für sein Dorf, der jetzt mit neuer Energie in die dritte Amtszeit starten könne. Zum Gratulieren war über ein Dutzend BürgermeisterInnen aus der Raumschaft gekommen. Auch im Namen anderer Abgeordneter aus Bundes- und Landtag gratulierte der **Bundestagsabgeordnete Andreas Jung** und hob die gute Zusammenarbeit in vielen Fragen hervor. Die brauche es angesichts der aktuellen Lage vom Klimawandel über die Entwicklung der Infrastruktur bis zur Flüchtlingsfrage, wie er weiter betonte. Fritschi sei zwar der einzige Kandidat gewesen und die Wähler hätten nur die Wahl zwischen Alois und Fritschi gehabt, aber erreichen könne man die Ziele nur im gemeinsamen Einsatz aller.

Alois Fritschi verdeutlichte in seiner Rede, dass er noch einiges vorhat in Eigeltingen. Im Hintergrund: Landrat Zeno Danner (links) und MdB Andreas Jung. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Entschlossen und motiviert

Alois Fritschi selbst wollte es nicht versäumen, auch den Wahlhelfern zu danken, die hier in allen Ortsteilen im Einsatz waren. Er habe noch viel vor in den nächsten acht Jahren, machte er entschlossen deutlich. Es gebe viel zu tun in der Gemeinde: Die Fortführung der Glasfasererschließung, die Erweiterung der Schule, eine neue Lösung für den Bauhof bis zur Gewerbeentwicklung mit einer neuen Zone. Das gelte es gemeinsam anzupacken.

Bodman-Ludwigshafen

Kindergarten-Bau auf unsicherem Grund

Die Testpfähle auf der Baustelle für den neuen Kindergarten in Ludwigshafen ergaben, dass die Erde tief unter der Bodenplatte keinen Halt mehr bietet. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Der Neubau des Kindergarten St. Martin in Ludwigshafen verzögert sich. Für eine Gründung der Bodenplatte des Gebäudes wurden zusätzliche Untersuchungen nötig, informierte die **Projektleiterin Gabriele Zwiesler** in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Durch die gesetzten Probepfähle habe das Bauunternehmen festgestellt, dass anders als erwartet ab einer Tiefe von 20 Metern keine tragfähigen Schichten zu finden sind und die Pfähle sozusagen „abgesoffen“ waren. Stattdessen werden nun kürzere Pfähle bis in eine Tiefe von 10 bis 15 Metern eingesetzt, dafür aber statt der geplanten 50 etwa 75 Stück, sagte Zwiesler in der Sitzung. Der Zeitverlust betrage rund drei Wochen, am Fertigstellungstermin solle das aber nichts ändern. Durch die Rammarbeiten, die bis zum 3. November abgeschlossen sein sollen, könne es laut der Gemeinde im Quartier rund um den Neubau zu Erschütterungen kommen.

Dass es vorwärtsgeht, zeigten die Vergaben, welche in der Sitzung anstanden. Dort konnte der Aufzugsbau für rund 35.500 Euro an die Firma Krone vergeben werden. Hier hatte man aber erst mal auf einen zweiten Lift im Gemeindezentrum verzichtet. Der Blitzschutz geht für 16.200 Euro an die Firma Marschner aus **Gottmadingen**, Dachdeckerarbeiten für 331.000 Euro an die Firma Holl aus **Überlingen**. Für das Gewerk der Zimmerer und Holzbauarbeiten, für die 450.000 Euro kalkuliert waren, ging nur ein Angebot mit einer Preisüberschreitung von 150 Prozent ein, weshalb eine Vergabe aufgeschoben wurde. Die Arbeiten wurden nun nochmals ausgeschrieben. Ob das zu einer Verzögerung führen könnte, ist noch offen. Oliver Fiedler

Rielasingen-Worblingen

Deutschland und Frankreich feiern gemeinsam

Zwischen Rielasingen-Worblingen und **Nogent-sur-Seine** in **Frankreich** besteht seit 50 Jahren eine enge Partnerschaft. Anlässlich dieses Jubiläums feierten die Freunde miteinander. Sie verbrachten ein ereignisreiches Wochenende und füllten die Partnerschaft mit Leben und Zukunftsplänen.

Freundschaft ausbauen

Anlässlich des 50. Jubiläums der Partnerschaft zwischen Rielasingen-Worblingen und Nogent-sur-Seine machte sich in der Zeit vom 20. bis 22. Oktober eine Delegation bestehend aus **Bürgermeister Ralf Baumert**, Mitgliedern des Gemeinderates, der Verwaltung, des Freundeskreises und Vertretern aus Vereinen auf den etwa 530 Kilometer langen Weg nach Nogent-sur-Seine im Departement Aube. Dort wurde mit den französischen Freunden das 50-jährige Jubiläum der Partnerschaft gefeiert. Dabei betonten beide Seite immer wieder, wie wichtig diese Beziehung ist und dass man diese weiter stärken möchte. „Unsere beiden Kommunen sind ein wichtiges Paar im Sinne eines vereinten Europas“, so Bürgermeister Ralf Baumert in seiner Festrede zur Jumelagefeier. Es sei wichtig, die Freundschaft der beiden Gemeinden und den Geist der Partnerschaft weiter zu pflegen. Bürgermeister Ralf Baumert und **Bürgermeisterin Estelle Bomberger-Rivot** erneuerten im Rathaus von Nogent-sur-Seine den Partnerschaftseid von 1973. Hier verpflichteten sie sich zur Pflege der Beziehungen und zur Stärkung des Austausches sowie zur Zusammenarbeit mit freiheitlichen und demokratischen Werten. Zuvor hatten beide im Eingangsbereich des Rathauses eine Gedenktafel mit einer goldfarbenen 50 und beiden Gemeindelogos zur Partnerschaft enthüllt. Das Programm an diesem Wochenende war sehr umfangreich, die französischen Freunde beschenkten die deutschen Gäste mit herzlicher Gastfreundschaft. Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch die Stadt lernte man die lokalen Geschäfte kennen und durfte regionale Spezialitäten probieren. In der Place de la Halle mit Kunst der Association Artistique du Nogentais übergaben die Bürgermeisterin Bomberger-Rivot und Bürgermeister Baumert den „Prix du conseil municipal“ (Preis des Stadtrats) und am Nachmittag eröffneten sie das Saint-Simon-Fest.

Bürgermeister Ralf Baumert und Bürgermeisterin Estelle Bomberger erneuern den Partnerschaftseid von 1973. *swb-Bild: Sandra Bossenmaier*

Elysée-Vertrag legte die Basis

Den Grundstein für Partnerschaften zwischen deutschen und französischen Gemeinden legten **Bundeskanzler Konrad Adenauer** und **General Charles de Gaulle** im Jahr 1963 mit dem Elysée-Vertrag, einem deutsch-französischen Freundschaftsvertrag, wie Estelle Bomberger-Rivot historisch zurückblickte. „Mit diesem Vertrag haben die beiden Länder die Lehren aus einer jahrhundertealten Feindschaft gezogen und gleichzeitig den Grundstein für eine Freundschaft gelegt, auf der Europa aufgebaut wurde“, so Bomberger-Rivot. In diesem Zusammenhang sei auch die Partnerschaft zwischen Nogent-sur-Seine und Rielasingen-Worblingen entstanden. Man fühle sich verpflichtet, die Arbeit der Vorgänger sowie die Partnerschaft in Zukunft fortzuführen. Das Wochenende wurde genutzt, um Erinnerungen zu wecken, die Zukunft zu planen und um sich besser kennen und verstehen zu lernen. Beispielsweise soll der Schüleraustausch nach der Corona bedingten Pause wieder aktiviert werden.

Pressemitteilung
Quelle: Sandra Bossenmaier/ Gemeinde

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

2-Zi.-Whg. bis 50qm
w. Eigenbedarf. Ich (w. 65J) bin flexibel. T.: 0173/1071144 ab 13 Uhr

2 ZIMMER

Wohnung gesucht
Alleinerziehender Vater sucht ganz dringend eine bezahlbare 2-3 Zimmer Wohnung für mich und meine Tochter in Singen und Umgebung. Job vorhanden. 0151-62517702

3 ZIMMER

Familie sucht Wohnung
Ideal wäre eine Whg. mit Garten/Terrasse oder Blk. in Singen (bis 10 km Umkreis) für Langzeitvermietung. Arbeite als Fachinformatiker, geregeltes Eink. vorhanden. 1.000.- warm, VB 01520-8350355

SONSTIGE OBJEKTE

Trockener Raum
abschließbar, ca. 50 qm, Singen-Mitte, für Galeriegegenstände ab sofort zu mieten gesucht. Zuschriften unter 117833 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1-Zi.-Whg. ca. 40qm
EBK, WC, Dusche, Terasse 12qm, NR, deutschsprachig. Miete 300€+NK. Tel. 07731/827399

2 ZIMMER

2 Zi.-Wohnung
45 qm, möbliert + Einbauküche in Singen zu vermieten, KM 650,00 €, Tel. 0160/4279134

2,5 Zi. Singen-Nord
65qm, Blk., EBK, Stpl., 3.OG o. AZ, ab sofort, KM 580 Euro, Kaut. Zuschr. unter LIMIWO@web.de

2,5 Zi. Whg. m. Blk.
in Engen, 73 qm, Garage, KM 620 €, NK 200 €, KT 2 MM, Zuschriften unter 117836 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3-Zi.-DG-Whg. in
Gottmadingen zu verm. Wasch- u. Trockenraum, Miete 600 €, Garage 60 € + NK + zwei MM KT. Zuschriften unter 117834 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen-Süd 3-Zi.-Whg.
63qm zum 1.1.24 zu vermieten. 410€+90€ NK, 3 MM-Kaution, k. HT. Zuschriften unter 117835 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerbox in Singen
zu vermieten, Tel. 0163-9227287

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Bauernhof gesucht
zum Kauf oder Miete, Tel.: 0176/24548682

3½ Zi.ETW,90m², Balkon in Stockach, Walter-Diehr-Str., bezugsfrei o.vermietet (920€KM/Monat+NK) für 249.000€ zvk. Energieverbr. Geb 133,92 kWh/m²*a P.Graf, Makler Tel: 07731917001

IMMOBILIENVERKÄUFE

2 ZIMMER

2,5-ZI-Whg., ENGEN-Stadt
Helle , junge Mais. Whg. mit 2 Balkonen, Bj. 1993, sep. Gäste- WC, Keller, gepfl. kl. MFH, Erstbezug nach Renovierung - sofort beziehbar incl. 1 Stpl. KP nur € 189.500. E-Mail: g.Bahn10@web.de

3 ZIMMER

3,5 Zi. Eigentumswhg.
74 qm, mit Stellplatz, Si.-Süd, 245.000 Tsd., ohne Makler, Tel. 0151/24139503

3.5 ZI HILZINGEN/Hegau
Schöne, neuere (Bj. 2000) 3,5 Zi. Whg. mit 2 Aussicht-Balkonen nach SW - frei 30.10.23 nur € 295.000 incl. Gar. Mail: EikeChur@web.de

3 FH Mühlhausen
Toller Garten ca. 1.000qm, 3 Whg. mit 260qm Wfl. - 3 Gar. - erneuert 2002/2023, alles bezugsfrei - nur € 695.000, Mail: Horst.rost17@web.de

3,5 Zi. Singen-NORDSTADT
Helle & exklusive Sonnen-Whg. in bester Lage mit Echtholz-Parkett im EG, ca. 80qm, EBK, Bad m.Fenster, Sonnen-Balkon mit Blick in den Park, Keller etc. nur € 239.500 - mit Garage € 259.000,- Erstbezug nach Renovg. Schon frei. E-Mail an: Michael.Wagner36@web.de

3,5-Zi.-Whg., ca. 100 qm
Singen-Nord v. priv. zu verkaufen (kein Makler), 2 Balkone-Süd-West, Keller, Dachboden, Garage, ist vermietet. VB 259000 €. Tel.: 0173/3175010

4 ZIMMER UND MEHR

4,5 ZI Konstanz-Stadt
mit Lift nähe UNI nur 2 km - Idealer Zuschnitt Wfl. 110qm - ruhig im Grünen - gerne Senioren und Studenten - Erstbezug nach Renovierung Ab sofort frei - € 495.000, E-Mail an: Anette.Buhl38@Web.de

4,5 Zi. RADOLFZ.-WEINBURG
Junge, exkl. PENTHOUSE Whg. mit 144qm, Bj. 2010 in Stadtvilla mit SEE-BLICK EBK, 3 Fenster-Bäder, 1 PANORAMA-Dachterr.,2 Balk., Lift, Carport + 2 Gäste-Suiten u.v.m.KP nur € 795.000 incl. Carport - schon frei, Mail: Regine.Kapp@web.de

HÄUSER

EFH 78462 KN-PARADIES
Bj. 2000 mit 6,5 ZI ca. 220 Wfl. - zum SEE 800 m - ruhigste Taumlage - schöner kompakter Garten - Hochw. Ausbau mit Niederenergie78 KwH - eins. angeb. - günstiges Eigentümer-Darlehen mit 1% Zins - Jetzt kaufen - im Sommer 2024 einziehen ! KP nur € 1.395.000, E-Mail an: M.Taeger64@web.de

EFH Engen
nähe Seehas, Pflegeleichter 430qm schöner Garten,170qm Wfl. incl. Einl. Whg. Garage + Carport für Wohnmobil nur € 349.000,00. E-Mail an: AstridAnsel@web.de

EFH Singen Nord RH
TOP Lage, Familien aufgepasst: 5 Zi, 135 m2 WFL, Garten, Garage, 469.000€ provisionsfrei!, Tel. 01575 3278677

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Bewachter Stellplatz
überdacht, Einfahrtshöhe 4 m, mit Infrastruktur Si.-City, zu verm., Tel. 0163-9227287

Doppelstock-TG-Platz
Stadtmitte, Schwarzwaldstr. 7, mtl. 85€. Tel. 0173/3405555

FAHRRÄDER

E-Bike 20 Centurion

E-Fire City R850, DA 10 Gang Deore/Disc/Bosch Perfor/ 500 Wh, 888 Gesamtkilometer, NP: 2.899 €, VB: 2.000 €, Tel.: 0173/5215356

ZU VERSCHENKEN

Katzenbabys
an Selbstabholer zu verschenken,Tel. 0152/08668550

Wohnungsauflösung
Eckbank, Tisch, 2 Stühle, Anrichte, Schlafcouch, div. Geschirr an Selbstabholung zu verschenken, in Welschingen. Tel. 0151/15613539

Notenständer
zusammenklappbar aus Edelstahl, an Selbstabholer zu verschenken, Tel.: 07731/27637

Schlafzimmer
Kompl. Schlafzimmer, helles Holz, Doppelbett, großer Kleiderschrank, Kommode, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0151-50654311

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Suche Einmachgläser
0,3-1 l; Glasballonflaschen 10-40 l. Tel.: 0171/2022313

VERKÄUFE

1000er Puzzles
3 Stück, für 10 Euro, Tel.: 0151/68427998

4 Winterräder original
VW. Dolomit 6.0Jx16ET48, Reifen 205/55 R16 91H,Bridgestone LM-32, 150€, Tel. 07731/45588 ab 17 Uhr.

E-Bike Pagasus Premio
EVO 10 Life 625 Wh rot, Trapezeinstieg, RH45, Kettenschaltung Shimano NP 3200€ gef. km 75 VB 2500€, Tel. 07731/45588 ab 17 Uhr.

Einbauküche
900 Euro VB, zur sofortigen Selbstabholung, beatforster@gmx.de

MÖBEL

Stressless-Couch
cognacfarben, sehr gut erhalten, L: 2 m, 4-Sitzer, Tel.: 0170-9676317

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

Garderobenset 3-teilig

gehobene, stabile, schicke Ausstattung in Schleiflack grau mit schwarzen Metallfüßen. Bank mit Schubkasten H/B/T 49x100x35 cm, Schrank H/B/T 92x60x45 cm, Garderobenelemnt H/B/T 80x26x30 cm. Auch einzeln abzugeben, NP: 2.344 €, jetzt VB, T. 0173-5215356

Menschen helfen e.V. steht für Menschen aus der Region

Menschen helfen e.V.
Sucht für Familie
einen Schrank und
zwei Kinderbetten
(Matratzen sind vorhanden).
Abbau und Transport werden übernommen.
Ernstgemeinte und wohlwollende Angebote bitte an Mobiltelefon:
0179 / 22 40 382

STELLENANGEBOTE

Kinderbetreuung
nach Worblingen für unsere 2 besonderen 7-jährigen Mädchen gesucht! Ihnen sollte der Umgang mit Kindern Freude bereiten u. aktive pädagogische Beschäftigung wichtig sein. Wir bieten eine Geringfügig Beschäftigung. Arbeitszeiten sind: Mo.-Fr., je 2-3h nachmittags (auch Einzeltage möglich) Kontakt:07731/53582

Hauswirtschafterin
die sich bei uns gemeldet hat bitte noch einmal bei uns melden. Tel. 07774/929601

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeiten
Renovierungen,Glasrein., Gartenpfl., Winterd., Umzüge, Entrümpelung, Boden verleg., T: 0160-8432431

TIERMARKT

Aquarium Kombi.
80 cm, schwarz, mit viel Zubehör, VB 165 €, Tel.: 07733/2341

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

VERSCHIEDENES

Transporte u. Whg.Aufl.
Entrümpelung, Tel. 0151/57650610

Der Nikolaus besucht
am 05. und 06. Dezember Familien in Engen und bringt festliche Adventsstimmung mit! Sichern Sie sich jetzt einen Termin für dieses besondere Erlebnis. Kontakt und Reservierung über Mail: yalexander@web.de oder Whats App 0157-87116145

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemaschinen, Flachbild-TV, Kühlschränke, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Kunsttofffenster, Laptops auch defekt, div. Werkzeuge für einen guten Zweck, alles anbieten, Tel.: 0151-66234693

UNTERRICHT

Englisch für Anfänger 8.11.
19 h kl.Gr. Tel 07731/5060442

EINFACH SO

Er sucht Sie
52 jähriger Mann, im Leben stehend, sucht Sie auf Augenhöhe zum Kennenlernen. Humor, Herz, Verstand stehen dabei im Vordergrund und eine gewisse Leichtigkeit im Leben sollte vorhanden sein. Foto evtl. wünschenswert an 0176/41083268

WOCHENBLATT

Ihr Lebenswerk unterstützt die nächste Generation

Marion Köhlers* Haus ist ihr ein und alles. Als sie an Krebs erkrankt, will sie es in guten Händen wissen und vererbt es an SOS-Kinderdorf. Ihr Lebenswerk kommt so Kindern und Familien in Not zugute.

Möchten Sie mehr über Nachlassabwicklung beim SOS-Kinderdorf e.V. erfahren? Wir beraten Sie gerne!

*Name und Abbildung zum Schutz der Personen geändert.

Maximilian Wolf und KollegInnen
Renatastraße 77 | 80639 München
089 12606-300
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de/testament

AUTOMARKT
www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

SONSTIGE MODLLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

OPEL

Opel Meriva, 9.400 €

22.000km, Erstzul. 04/12, Automatik, unfallfr., Diesel, Garagenw. Tüv 04/25, neue Reifen. T. 07771/7443

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Camperfamilie sucht
Wohnmobil od. Wohnwagen zum Kauf. Freuen uns über jedes Angebot. Tel. 0173-8426923

Suche Wohnwagen
von 4000-10.000€. Tel.: 0176/31091483

KENSINGTON Finest Properties International
Infos: 07531 369 06 96
www.kensington-konstanz.de
ERLEBEN SIE ECHTE WERTSCHÄTZUNG
Profitieren Sie von unserem Immobilien-Fachwissen: Bei uns erhalten Sie **kostenfrei** eine **schriftliche Immobilienbewertung im Wert von 550 EUR** von Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger. **Rufen Sie an** und sichern Sie sich unsere Wertschätzung!
0176 706 189 44
AKTION BIS 30.11.2023

25 Jahre Unmuth Sanitärtechnik

25 JAHRE ZUVERLÄSSIGKEIT
UND KONTINUIERLICHES WACHSTUM

IHR FACHMANN ZUM WOHLFÜHLEN

Damals: Eine der ersten rollenden Werkstätten der Firma Unmuth. *swb-Bilder: © unmuth*

Heute: Das altbewährte Konzept – aber mit modernsten Fahr- und Werkzeugen.

Am 2. Mai 1998 hatte Detlev Unmuth ganz klein angefangen in Worblingen in der Höristraße, am steilen Hang, direkt an der Aach.

Aus dem Ein-Mann-Unternehmen in der Garage, mit der Unterstützung von Ehefrau Andrea als »Büro«, ist ein familiengeführter mittelständischer Betrieb geworden, der im April 2017 an seinen jetzigen Standort in der Adam-Opel-Straße 9 im Gewerbegebiet Rielasingen Nord umgezogen ist.

Am 14. Oktober 2023 wurde das 25-jährige Jubiläum des Unternehmens mit 110 geladenen Gästen gebührend gefeiert. An diesem Tag gab es jedoch noch einen weiteren Grund zur Freude, denn der Geschäftsführer Detlev Unmuth feierte seinen 60. Geburtstag im Rahmen der Feierlichkeiten. »Unser offizielles Jubiläumsjahr fand im Mai dieses Jahres statt, aber da beide Ereignisse für uns etwas Besonderes sind, wollten wir sie gemeinsam feiern«, betont die Geschäftsführung.

Die Leistung

Bereits 1992 hatte Detlev Unmuth als Mitarbeiter eines regionalen Unternehmens für Sanitär, Heizung und Klimatechnik seinen Meister gemacht, doch nach 20 Jahren im Beruf wurde der Wunsch nach einem eigenen Unternehmen konkret – auch wenn das nochmal ein richtiger Neustart mit gleichzeitiger Familiengründung wurde.

Nach einem Jahr kam der erste Mitarbeiter hinzu, im Jahr 2001 der zweite und das Wachstum setzte sich stetig fort. Stillstand ist Rückschritt, war für Detlev Unmuth stets sein Motto, wie er unterstreicht. Aber das Wachstum sollte auch mit beiden Beinen auf dem Boden vollzogen werden.
Viele seiner Kunden aus den Anfangsjahren betreut das Unternehmen noch bis heute. Selbstverständlich hat sich der Kundenstamm in den letzten 25 Jahren auch um neue Kunden erweitert. Jährlich werden etwa 300 Heizungswartungen durchgeführt.
Neben langjährigen Privatkunden betreut das Team von Unmuth Sanitärtechnik auch Wohnbaugenossenschaften, verschiedene Wohnungsverwaltungen und sogar Industriebetriebe in der Region, was eine gewisse Flexibilität erfordert.

Doch das ganze, sehr breite Leistungsspektrum umfasst. Das neben Wasser- und Abwasserinstallation auch die ganze Organisation eines neuen Badezimmers.

Im Heizungsbereich von den gängigen Energiequellen Öl und Gas wie erneuerbare Energien, vom Festbrennstoff bis zu Pellets, mit der Ergänzung durch Solarthermie abdeckt oder gar lüftungsgesteuerten Heizungen mit Wärmerückgewinnung für höchste Effizienz, erweitert durch Energieberatung oder sogar der Installation von Zentralstaubsaugern fürs Eigenheim, zieht sich die Firmenphilosophie »Kompetent. Menschlich. Zuverlässig. Schnell.« durch.

Insgesamt sechs Transporter sind als rollende Werkstätten mittlerweile im Dienst am Kunden unterwegs.

Die Ziele

»In Zukunft planen wir, unser Team weiter zu vergrößern und sehen große Chancen. Das Fachwissen, das wir uns in den letzten Jahren im Bereich der Sanitär- und Heizungstechnik angeeignet haben, möchten wir gerne weitergeben.
Durch den stetigen Wandel in der Branche und die zunehmende Bedeutung erneuerbarer Energien erwarten uns noch spannende Herausforderungen und Wachstumsmöglichkeiten in unserem Unternehmen.
Unser Motto, ›Ihr Fachmann zum Wohlfühlen‹, wird von uns mit großer Hingabe zum Handwerk gelebt und soll auch weiterhin unser nachhaltiger Erfolgsfaktor sein«, teilt die Geschäftsführung im Hinblick auf die Zukunft mit.

Weitere Informationen über das Leistungsspektrum des Unternehmens finden Sie unter www.unmuth-sanitaertechnik.de.

Text: © WOCHENBLATT

25 Jahre
Unmuth
Sanitärtechnik
• Gas-/Wasserinstallationen
• Öl-/Gasheizungen
• Pellets-/Stückholzheizung
• Kontrollierte Raum-Be- und Entlüftung
• Wartung und Reparaturen
• Umbau, Neubau, Verkauf
Adam-Opel-Str. 9 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731/92 12 50 · Fax 07731/92 12 51 · Mobil 0171/817 2440
www.unmuth-sanitaertechnik.de
e-mail: info@unmuth-sanitaertechnik.de

Wir gratulieren Unmuth Sanitärtechnik
zu 25 Jahren Heizungskompetenz.

Niederlassung Ravensburg/Tettnang
Dr. Klein Straße 19
Telefon 07542 550 0
Fax 07542 550 222
tettnang@buderus.de

Ihr Partner für Sicherheit und Vorsorge
Geschäftsstelle
Koch GbR
Feldstr. 23 · 78345 Moos
Telefon 07732 9829950
info.koch.gbr@mecklenburgische.com
Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

BERTSCHE Eisenbahnstraße 4, 78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/800338, ausstellung.radolfzell@bertsche.de, www.bertsche.de

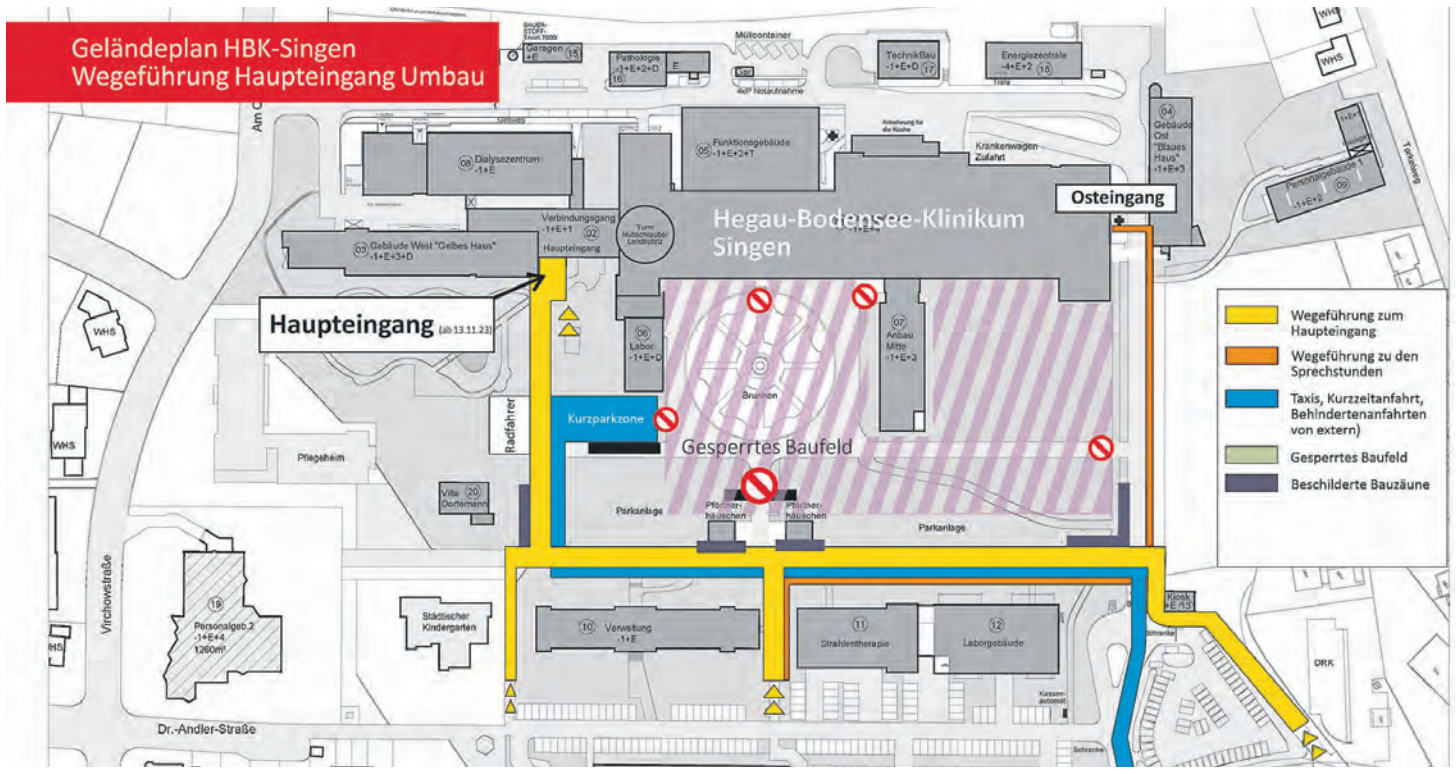
Wir gratulieren
herzlichst zum
Firmenjubiläum.
KL
HAUSVERWALTUNG
07731 9263930
Breiter Wasmen 17
78247 Hilzingen
www.kl-hausverwaltung.com

Singen/Kreis Konstanz

„Wir möchten weiterhin keine Patienten verlieren“

Große Projekte bringen einige Maßnahmen mit sich. So auch bei der Verlegung des Haupteingangs am Singener **Hegau-Bodensee-Klinikums (HBK)**, welcher ab dem 13. November im ehemaligen Café Lichtblick zu finden ist.

von Philipp Findling



Hier die Wegführung zum neuen Haupteingang des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen, welche ab 13. November für die Baumaßnahmen Gültigkeit hat. *swb-Bild: GLKN*

Grund dafür sind umfangreiche Umbaumaßnahmen im Bereich der Zentralen Notaufnahme (ZNA). „Wir wollen auch die nächsten zehn Jahre die Patienten gut versorgen und unseren hohen Standard halten“, erklärte **Prof. Dr. Andreas Trotter, ärztlicher Direktor und Chefarzt am HBK Singen**. Für ihn sei diese Maßnahme daher alternativlos. Zur Orientierung werden den Patienten und Besuchern großflächige Wegweiser helfen. Die Baumaßnahmen werden etwa 7,5 Millionen Euro kosten und derzeit auf eine Dauer von ungefähr zwei Jahren geschätzt. „Ab dem 13. November ist der aktuelle Haupteingang dann nicht mehr zugänglich“, so **Rebecca Sellmann, Kaufmännische Direktorin am HBK**.

Rechts des neuen Eingangs gelangen Patienten zur ZNA. „Ab dort beginnt sozusagen dann die Baustelle“, erläuterte **Volker Steinecke, Chefarzt der ZNA am HBK**. Die ZNA selbst wird Steinecke zufolge gemäß den gesetzlichen Erfordernissen um eine sogenannte Notaufnahmestation erweitert. „Hier überwachen wir die Patienten kurzzeitig stationär, bis nach einer Dringlichkeitseinschätzung Gewissheit herrscht, ob sie bei uns im Haus aufgenommen werden müssen oder wieder nach Hause können“. Die Station dient dann als Bindeglied zwischen ZNA und den fachabteilungsspezifischen Bettenstationen. Der Umbau soll so auch für eine allgemein bessere Führung zu den neuen Stationsstützpunkten sorgen.

Laut einem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses zur gestuften Notfallversorgung müsse man mindestens sechs Betten vorweisen, die neue Einheit werde laut Steinecke zehn Betten umfassen. Aktuell werden die Patienten auf einer umgewidmeten Station versorgt, räumlich entfernt von der ZNA.

Nach detaillierter Vorplanung ist im ehemaligen Café Lichtblick die Information, Anmeldung und Patientenaufnahme eingerichtet. „Ausnahmen bilden hier sämtliche Kindernotfälle, ebenso wie die Sprechstunden der Chirurgie, der Gynäkologischen Institutsambulanz und der Elektrophysiologie, welche über den Eingang Ost direkt zu erreichen sind“, ergänzte Rebecca Sellmann. „Auf der linken Seite der Anmeldung ist eine elektive Aufnahme, sprich von Patienten mit Terminen, möglich“, erklärte **Günter Giesen, Abteilungsleiter der Patientenaufnahme am HBK**. Allgemein werden alle Anmeldungen beim neuen Eingang zusammengeführt und über den West- und Ostflügel verteilt.

Die Bauplanungen sehen laut **Hausarchitekt Gordon Kunze** vor, bis Mitte 2024 die Raumgrundrisse der neuen ZNA-Bereiche zu erstellen. „Hierfür finden ab Dezember erste Abbrucharbeiten statt, um dann zu Beginn des ersten Quartals mit der Einrichtung neuer Lüftungs- und Entrauchungsanlagen sowie die umfangreichen technischen Vorrichtungen wie Sauerstoffleitungen für die Patientenversorgung zu installieren.“ Spätestens Ende 2025 möchte man mit allen Maßnahmen fertig sein und die Räume in Betrieb nehmen. „Die Vorabmaßnahmen, sprich eine umfangreiche Schadstoffsanierung sowie die Brandschutzertüchtigung im Untergeschoss sind bereits abgeschlossen“, so Kunze.

Notwendige Maßnahmen

Die beschränkten Öffnungszeiten der Notfallpraxen wirken sich nicht auf die Erreichbarkeit der ZNA aus, wie Volker Steinecke verdeutlichte: „Die Kassenärztliche Versorgung hat nichts mit der Zentralen Notaufnahme zu tun.“ Die für alle Beteiligten komplexe, aber letztendlich notwendige Maßnahme habe sich auch aufgrund der Coronapandemie um einige Jahre verschoben. Alle Patienten können laut Steinecke jede Minute versorgt werden: „Wir möchten weiterhin in der Notaufnahme keinen Patienten verlieren.“

HUK-COBURG-Versicherungsgruppe PR-News (Anzeige)

Dank Top-Beratung bestens abgesichert

Stefan Reiner übernimmt zum 30. Oktober das HUK-COBURG-Kundendienstbüro in Singen. In der Romeiasstraße 4 bietet der Versicherungsexperte seinen Kunden kompetente und faire Beratung rund um Absicherung und Vorsorge. Interessenten können sich auf Produkte mit hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis freuen.

Singen, im Oktober 2023

Herr Reiner (li.) mit seinem Betreuer der HUK Coburg, Herr Federkiel (re.), nahm die Glückwünsche der HUK Coburg zur Eröffnung das Büro entgegen

Wer kennt das nicht? Wenn es um so wichtige Themen wie Absicherung und Vorsorge geht, möchte man seine Angelegenheiten in den besten Händen wissen. In Singen und Umgebung finden Kunden und Interessierte mit Stefan Reiner den perfekten Ansprechpartner. Der 56-jährige Personalfachkaufmann berät seine Kunden ab dem 31. Oktober in sämtlichen Vorsorge- und Bausparfragen sowie zum gesamten Angebot der HUK-COBURG – von der Kfz-Versicherung über die Lebens-, Renten- und Rechtsschutzversicherung bis hin zur Haftpflicht-, Sach- und privaten Krankenversicherung.

Der begeisterte Wanderer freut sich auf ein reges Zusammenspiel mit seinen Kunden und möchte ihnen einen kostenlosen und unverbindlichen Versicherungs-Check ans Herz legen. Dadurch spare man oft bares Geld und könne nicht nur den Versicherungsschutz, sondern auch die Altersvorsorge verbessern.

Wer sich selbst von seinem Angebot überzeugen möchte, den heißt Stefan Reiner in der Romeiasstraße 4 herzlich willkommen. Das moderne Büro ist im Erdgeschoss bequem zu erreichen, Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Die Öffnungszeiten sind montags und dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr sowie mittwochs bis freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr. Und selbstverständlich kann auch außerhalb der Öffnungszeiten ein Beratungstermin vereinbart werden. Am einfachsten per Telefon 07731 7995699, Fax 0800 2875324724 oder E-Mail an stefan.reiner2@hukvm.de

Text und Foto: © HUK Coburg, Freiburg

Familienunternehmen

Erste Forexplatte übergeben

Im Rahmen der Kampagne „Unternehmen & ihre Familien“ übergab das WOCHENBLATT am 29. September erstmals eine bedruckte Forexplatte des Projekts an das Familienunternehmen Heikorn, die den Startschuss der Kampagne kennzeichnet.

Für die **Familie Kornmayer** war dies ein besonderer Moment, da sie die Geschichte ihres Unternehmens teilen konnten und besonders das betonen konnten, was sie in dieser Region auszeichnet: ihren einzigartigen Charakter.

Dank der Forexplatte, die am Schaufenster des Modegeschäfts Heikorn platziert ist, haben Kunden die Möglichkeit, die Familiengeschichte in der Innenstadt zu lesen. *swb-Bild: WOCHENBLATT*

- Anzeige -

Einblick in die Unternehmenshistorie

„Wir sind außerordentlich erfreut, dass wir die Gelegenheit hatten, unsere Geschichte zu erzählen. Die Forexplatte bietet sich ideal an, um sie an unserem Schaufenster zu platzieren. Auf diese Weise haben auch Kunden die Möglichkeit, unsere Geschichte in der Innenstadt zu lesen“, erklärte die Familie Kornmayer begeistert.

Juleda Kadrija

Die ganze Geschichte vom Modegeschäft Heikorn finden Sie auf unserer Internetseite oder einfach per Scan von folgendem QR-Code:

MARTINI IN SINGEN

HERZLICH WILLKOMMEN
am 5. November 2023
IN SINGEN

- **VERKAUFSOFFENER SONNTAG** in der ganzen Stadt
- **MARTINI-MARKT** am Rathaus

WOCHENBLATT

Und jedes Jahr lockt der Martinimarkt

SINGEN LÄDT WIEDER EIN ZU SEINEM »FAMILIENMARKT«

Der Martinimarkt in Singen hat in der Stadt unterm Hohentwiel schon eine lange Tradition, so findet der beliebte Markt am Rathausplatz mit einem vielfältigen für Groß und Klein in diesem Jahr bereits zum 22. Mal statt, gemeinsam wieder mit dem verkaufsoffenen Sonntag.

»Wir wollen auch dieses Mal wieder einen großen Treffpunkt in der Stadt kreieren und diese mit dem Martinimarkt und dem verkaufsoffenen Sonntag beleben«, so **Wilfried Trah, Vorstandsvorsitzender von Singen aktiv Standortmarketing.** Der bewegte Sommer sowie auch die Monate davor habe gezeigt, wie gut die Stadt weiter frequentiert sei. Das große Einzugsgebiet von 50 Kilometern bis in den nördlichen Hegau und darüber hinaus sowie die vielen Kunden aus der Schweiz bestätigen ihn hierbei. Trah betonte auch die nach wie vor schwierigen Zeiten, in denen man sich aktuell befinde. »Die Krise ist noch immer spürbar.« Umso wichtiger sei es für ihn daher, dass man gemeinsam mit der IG Singen Süd, dem Handelsverband und dem City Ring die Kräfte gebündelt habe, um auch in diesem Jahr viele Akteure für den Martinimarkt und den verkaufsoffenen Sonntag zu gewinnen.

Die Beteiligten des Martinimarkts und verkaufsoffenen Sonntags freuen sich in diesem Jahr neben Altbewährtem auch auf viele Neuheiten. *swb-Bild: Philipp Findling*

»Wir wollen hiermit den Handel weiter ankurbeln und die Frequenz in der Stadt erhöhen«.«Die Menschen kommen zu uns, weil sie hier ein echtes Einkaufserlebnis bekommen«, so **OB Bernd Häusler.** Den Martinimarkt bezeichnete das Singener Stadtoberhaupt als »Geschenk, welches man egal bei welchem Wetter genießen kann«. Zudem freue es ihn jedes Jahr, die lachenden Kinderaugen beim großen Martinsumzug zu sehen. »Der Martinimarkt ist für mich seit 20 Jahren nicht nur irgendein Markt, sondern ein Familienmarkt«, so Trah.

Beim Martinimarkt dürfen selbstverständlich die Wochenmarktbeschicker nicht fehlen, auch wenn es laut deren **Vertreter Walter Käppeler** derzeit schwierig um sie steht. »Wir hatten in den letzten Jahren wesentlich mehr Beschicker als heute. Der Grund hierfür seien die anhaltenden Personalprobleme. Umso schöner sei es, auch in diesem Jahr wieder Teil des Martinimarkts zu sein. »Für uns ist gerade in der heutigen Zeit die Werbung vor Ort auf dem Markt mehr als wichtig«. Hierfür möchte man auch wieder mit viel Strohdekoration für eine gemütliche Atmosphäre sorgen.

Philipp Findling

SPAR-SPASS-SONNTAG

NUR AM 05.11.2023 VON 13 BIS 18 UHR IN SINGEN

ALLES MACHBAR

OBI

So funktionsiert's:
Den Coupon abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse in Ihrem **OBI Markt Singen** bgeben. Der Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar, einmalig und nicht nachträglich einlösbar. Ausgenommen sind Kaution, Pfand, Mietmaschinen, Zeitschriften, Bücher, Service und Geschenkkarten. Darüber hinaus nicht einlösbar bei Einsatz von OBI Kunden Karten im Sofortrabatt-Status und bei Online Bestellungen.

15%
auf Ihren gesamten Einkauf
Coupon nur gültig am 05.11.2023

206201841697304209

Jetzt 15 % auf einen Einkauf sparen

MIT DER heyOBI APP
bereits am Samsag, 04.11.2023
15%
SICHERN!

*Der Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons/Werbungen/Staffel-/Palettenpreisen kombinierbar, einmalig und nicht nachträglich einlösbar. Ausgenommen sind Kaution Geschenkgutscheine, Pfand und Service. Eine Verrechnung mit einem bestehenden Auftrag und bereits getätigten Einkäufen ist nichtmöglich.

OBI Markt Singen | Georg-Fischer-Straße 29

Viel entdecken und erleben bei den Singener Einzelhändler

VIELFÄLTIGE ANGEBOTE BEIM VERKAUFSOFFENEN SONNTAG IN DER INNENSTADT

Wer unter der Woche wenig Zeit hat zum gemütlichen Stadtbummel, kann dies am Martinisonntag in vollsten Zügen genießen, so öffnen am verkaufsoffenen Sonntag wieder zahlreiche Einzelhändler in Singen von 13 bis 18 Uhr für Einkaufsfreudige ihre Türen.

So auch im Singener Süden, wo das Braun Möbelcenter für Klein und Groß etwas bereit hält. Für die Jüngsten wird es dabei neben einem Kinderschminken auch ein Kinderglücksrad geben. Darüber hinaus erwartet die Besucher die Eröffnung des größten Indoor-Weihnachtsmarktes im Landkreis Konstanz sowie eine Sonderausstellung im Lichthof des italienischen Polstermöbelherstellers CALIA. Außerdem wird es eine Sonderfläche im Jungen Wohnen der Firma GUTMANN FACTORY geben. Auch die Kulinarik kommt beim Braun Möbelcenter nicht zu kurz, so können sich die Besucher vor dem Möbelhaus auf Speisen- und Getränkebewirtung unter anderem mit Grill- und Bratwürsten zu Sonderpreisen freuen.

Auch in den Läden der Singener Innenstadt wird allen Bummelfreunden einiges geboten. Beim Studio von Foto Wöhrstein im CANO Shoppingcenter wird es eine Gutscheinaktion für vergünstigte Passfotos geben. Wer gleich im CANO bleiben möchte, kann gleich einen Blick beim dm-Drogeriemarkt hineinwerfen, so gibt es dort von 14 bis 17 Uhr eine Punsch-Aktion mit vielen Weihnachtsleckereien, um bereits jetzt schon in Stimmung für das Fest der Liebe zu kommen. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Ein paar Meter weiter ist im Modeladen Heikorn die Firma PME zu Gast. Hierbei dürfen bei einem Wurfspiel kleine Kissen ins »Cornhole« geworfen werden und mit viel Glück kann man auch tolle Preise gewinnen. Wiederum in Weihnachtsstimmung kommt man bei »Vom Fass« in der August-Ruf-Straße«, wo ebenfalls Glühwein, alkoholfreier Winterpunsch und warmer Bombardinoi im Waffelbecher verköstigt werden kann.

Philipp Findling

Am verkaufsoffenen Sonntag locken wieder zahlreiche Einzelhändler die BesucherInnen in die Singener Innenstadt. *swb-Bild:Oliver Fiedler/Archiv*

Unsere Aktionen zum verkaufsoffenen Sonntag
am 5. November 2023 (Martinimarkt)

GIN- UND LIKÖR-TASTING BEI HEIKORN
heikorn SINGEN
IM 1. STOCK BEI PME DAS KISSEN INS CORNHOLE WERFEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN
NEUE ERLEBNISZEITEN BEI HEIKORN:
MO. – FR., 10.00 UHR BIS 19.00 UHR · SA., 09.30 UHR BIS 18.00 UHR

Verkaufsoffener Sonntag bei PLANA
diese Woche am 5. November 2023 von 13-17 Uhr

Reinschauen lohnt sich:
Leckere Snacks aus der Vorführküche

Deckel drauf und vakuumieren:
AEG-Kit Vakuumpumpe und 2 Lebensmittelbehälter

So halten Lebensmittel bis zu 5 × länger frisch!
Passt auch in Electrolux CustomFlex® Kühlschränke.

Bei uns zum Vorteilspreis nur 80 €
jetzt als Weihnachtgeschenk mitnehmen!

PLANA Küchenland

Hilzinger + Stemmer Küchenvertriebs oHG | Georg-Fischer-Str. 32 a | 78224 Singen | ✆ 07731/909830

Die neuen Herbst-Styles.

Bekennen Sie Style mit den angesagten Farben im Herbst.

Machen Sie Ihren Herbst-Look perfekt!

Scheffelstraße 35
78224 Singen
Mo – Fr 9.30 bis 18.30 Uhr
Sa. 9.30 bis 17.00 Uhr
www.klever-schuhe.de

Läufer schuhhaus...
paul green SHOP

Neues und Altbewährtes auf dem Singener Martinimarkt

VERWEILEN IN EINER GEMÜTLICHEN UND HERBSTLICHEN MARKTATMOSPHÄRE

Zahlreiche Stände, Angebote für Klein und Groß sowie einer gemütlichen und herbstlichen Marktatmosphäre - alles Merkmale, welche den Singener Martinimarkt jedes Jahr so besonders machen. Dabei gibt es am 5. November neben Altbewährtem auch einige Neuigkeiten zu bewundern.

Hierbei konnte man zehn neue Partner für den Martinimarkt gewinnen.

Natürlich darf auch das musikalische Gusto der BesucherInnen nicht zu kurz kommen, so werden auch in diesem Jahr wieder Hontes Brass, das Bodensee Alphorn-Trio, das Blasorchester Singen sowie die Talheimer Straßenmusikanten an verschiedenen Standorten auf dem Markt für beste Unterhaltung sorgen. Neben bekannten Ausstellern gibt es auch zahlreiche Neuheiten zu bewundern. So auch beim Kinderprogramm, bei dem in diesem Jahr zum ersten Mal das Schülerforschungszentrum an der alten Tittisbühlschule dabei sein wird. In den Räumlichkeiten des Holiday Inn Hotels werden neben einem Programmierkurs für Minicomputer für Jugendliche von zehn bis 15 Jahren auch Lötkurse an, wo man seiner Kreativität freien Lauf lassen kann, geboten. Große Tradition hat der »SpielRaum« der Abteilung Kinder und Jugend der Stadt Singen, welchen es bereits zum 14. Mal von 11 bis 17 Uhr ebenfalls in den Hallen des Holiday Inn Hotels geben wird. »Wir legen jedes Jahr viel Herzblut rein, was nicht nur den ›SpielRaum‹, sondern auch die vielen Mitmachangebote wie das Spielmobil der Feierbrigade zu einem zentralen Punkt für Eltern und ihre Kinder werden lässt«, erläutert Jennifer Störk. Ebenfalls gibt es am Martinimarkt-Sonntag wieder von zwei der Singener Museen besondere Angebote für Groß und Klein. Das Hegaumuseum bietet an diesem Tag um 14.30 Uhr eine kostenlose Führung durch die aktuelle Sonderausstellung »Das römische Landleben im Hegau«, im Museum Arts & Cars gibt es in den Ausstellungen im MAC 1 um 11 Uhr und im MAC 2 um 12 Uhr kostenlose Führungen.

Das große Highlight des Martinimarkts ist und bleibt der allseits beliebte Martinsumzug, bei dem auch in diesem Jahr Nico Brügel von der Poppele-Zunft als Heiliger Martin hoch zu Ross den Zug leiten wird.
swb-Bild: Philipp Findling/Archiv

Das große Highlight an diesem Tag jedoch ist und bleibt der große Martinsumzug. Auch in diesem Jahr führt dieser Weg vom Rathausplatz über die Schmiedstraße entlang der Stadthalle über die Mühlenstraße und entlang des Mühlkanals zurück zur Schmiedstraße und zum Rathaus. »Auf dem farblich beleuchteten Weg wird in diesem Jahr wieder die Jugendfeuerwehr mit Fackeln den Eltern und Kindern den Weg weisen«, verkündete Stefan Schüttler von der Freiwilligen Feuerwehr Singen. Zudem werden am Weg entlang wieder Musiker den Martinszug musikalisch begleiten. Der heilige St. Martin wird auch in diesem Jahr wieder von Nico Brügel, Hohenkrähenstraße verkörpert, auch ein Pferd konnte man wieder für ihn finden. »Am Rathaus wieder angekommen freuen wir uns dann darauf, wenn wir wieder die vielen gebackenen Martinsgänse an die Kinder unter musikalischer Untermalung des Blasorchesters Singen verteilen können«, ergänzt Schüttler.

Auch in diesem Jahr haben wieder alle Parkhäuser in der Stadt geöffnet. Jedoch wird darauf hingewiesen, dass die Hohenkrähenstraße halbseitig gesperrt ist und der Verkehr stadteinwärts an der Baustelle vorbeigeführt werde. »Stadtauswärts Fahrende werden über die Schaffhauser Straße umgeleitet«, so Claudia Kessler-Franzen. Zudem bietet es sich für den Martinssonntag an, auf die öffentlichen Verkehrsmittel umzusteigen oder Fahrgemeinschaften zu bilden. »Wer mit dem Fahrrad nach Singen kommt, findet zudem genügend Stellplätze in der Innenstadt, zu der auch überdachte Fahrradplätze am ZOB und im CANO gehören.«

Philipp Findling

SHOE SHOPPING
Gültig bis einschliesslich SONNTAG, den 05.November
-20% ALLES
Franco Bonoldi SCHUHMODE
HEGAUSTR.19, SINGEN
tel: 07731 / 3193244
SCHUHE, TASCHEN & ACCESSOIRES

Sonntags-Verkauf
5. November
von 13-18 Uhr
ROLLER
PREIS-HIT
FESTIVAL
in 78224 Singen Industriestraße 1
PREIS-HIT -54% UVP* 2189.- 999.99
Boxspringbett
Bezug grau, Bettkasten von vorne zu öffnen, Liegefläche ca. 180 x 200 cm, ohne Kissen & Plaid, 1016003400
* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.
PREIS-HIT mit Reißverschluss
Bettwäsche Cashmere Touch
100% PES-Flanell, ca. 80 x 80 + 135 x 200 cm, 0450010400/+01-02
-67% UVP* 45.- je 14.99
Spare bis zu 500.- auf Möbel 1)
25.- ab 125.- Einkaufswert
50.- ab 250.- Einkaufswert
100.- ab 500.- Einkaufswert
200.- ab 1000.- Einkaufswert
300.- ab 1500.- Einkaufswert
500.- ab 2500.- Einkaufswert
Code: 23STAFFEL44
Lieferung 2) GRATIS Ab einem Einkaufswert von 400,- Euro
1) Nur gültig für Neuaufträge. Der gesparte Betrag wird nicht ausgezahlt, sondern vom Rechnungsbetrag abgezogen. Der gesparte Betrag wird pro Einkauf nur einmal in Höhe des für den gesamten Warenwert vorgesehenen gesparten Betrag von 25,-€ (ab 125,-€ Einkaufswert), 50,-€ (ab 250,-€ Einkaufswert), 100,-€ (ab 500,-€ ab Einkaufswert), 200,-€ (ab 1000,-€ ab Einkaufswert), 300,-€ (ab 1500,-€ Einkaufswert) 500,-€ (ab 2500,-€ Einkaufswert) abgezogen. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Gartenmöbel, Artikel der Marke Emma, gekennzeichnete Preis-Hit-Artikel, Dauerniedrigpreis-Artikel, TV-Artikel, Küchen, ROLLER-Geschenkkarten sowie Lieferung & Montage. Nicht mit anderen Rabattaktionen außer dem 2% ROLLER-App Rabatt kombinierbar. Gültig vom 29.10. bis 05.11.2023. 2) Ab einem Einkaufswert von 400,- Euro Lieferung gratis für alle Bestellungen. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen außer der Aktion gemäß Verweistext 1) kombinierbar. Auf www.roller.de und im ROLLER-Markt in Singen nur gültig für Einkäufe am 05.11.2023.
Die Angebote gelten am 5.11.2023 in unserem ROLLER-Markt in Singen. Jeder Artikel nur solange Vorrat reicht, ohne Deko! Alle Preise sind Abholpreise!
ROLLER GmbH & Co. KG / Willy-Brandt-Allee 72 / D-45891 Gelsenkirchen / www.roller.de
04-230916

Verkaufsoffener Sonntag
& Martini Markt
05. NOVEMBER
von 13.00 - 18.00 Uhr
HEGAU KÜCHEN
Die Vielfalt des Miele Dampfgarers bei Hegau Küchen! Probieren Sie köstliche Kreationen wie Poulardenbrust mit gegrilltem Kürbis, weih-nachtliche Antipasti, Caipirinha-Garnelen oder Kürbisbrot mit Dattel-Curry Dip.
Besuchen Sie uns am verkaufsoffenen Sonntag und lassen Sie sich von unserem Küchenexperten Jochen Roy inspirieren.
Präsentation der Weltneuheit !!!!
"THE WATERBASE SOLITAIR"

Wir freuen uns auf Sie!
www.hegau-kuechen.deWERNER-VON-SIEMENS-STR. 25 | 78224 SINGEN | 07731 / 9769860

Ärztetafel

Dr. med. Michael Jur
Internist - Diabetologe
Ernährungsmedizin - Sportmedizin
Akupunktur - Notfallmedizin
Sternengässle 2 - 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 71 66
www.dr-michael-jur.de
Fortbildung vom 06. – 10.11.23
Vertretung in Notfällen nach telefonischer Voranmeldung durch Dres. Graf (HZV), Dr. Stoll (HZV), Dr. Kaiser (06. – 08.11.), Dres. Wilms (HZV),

Immer ein guter Werbepartner !
WOCHENBLATT

Schenken Sie Kindern eine liebevolle Familie.

Weltweit brauchen Kinder unsere Hilfe.
Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden:
sos-kinderdorf.de

Erfolgreiche Unternehmen werben im ...
WOCHENBLATT

Immer das passende Geschenk!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

Der Blick über die Grenze
schaffhausen24
LOKAL · ONLINE · GRATIS

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

ALDI SÜD

BRAUN

(mit einigen Ausnahmen)
Kaufland

(mit einigen Ausnahmen)
HEM expert

TEILAUSGABEN:

Pro Optik
dm Drogerie Markt Müller, Mühlhausen-Ehiongen
dm Drogerie Markt Müller Singen
Apotheke Dr. Vetter
VfR Stockach
Amtsblatt Aach
EP Hiller

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net
» WOCHENBLATT «

e-up! Edition 61 kW (83 PS) 32,3 kWh 1-Gang-Automatik

Effizienz Daten nach WLTP: Emissionsklasse: AX; Energieträger: Strom; Stromverbrauch (kombiniert): 14,5 kWh/100km; Elektrische Reichweite (bei voller Batterie): 258 km CO_2-Emissionen 0* g/km

Ausstattung: Dash Pad „Shark Skin“, Multifunktionslenkrad in Leder, Vordersitze beheizbar, Einparkhilfe - akustische Warnsignale bei Hindernissen im Heckbereich, Geschwindigkeitsregelanlage, Rückfahrkamera „Rear View“, Digitaler Radioempfang DAB+, Radio „Composition Phone“, Telefonschnittstelle, 4 Türen, Klimaanlage „Climatronic“, Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Regensensor, 4 Leichtmetallräder „Blade“ 5 J x 15, Reifenkontrollanzeige u. v. m.

Barpreis: **21.990,00 €1**
inkl. Bafa Prämie 4.500,00 €1

Kurzfristig verfügbar!

1 Dieses Angebot gilt ausschließlich für Privatpersonen. Alle Prämien und Förderungen sind bereits im Angebot berücksichtigt. Die Bafa Prämie muss vom Käufer beantragt werden, nähere Infos unter www.bafa.de.

Inklusive Überführungskosten, Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten.

Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 | 78224 **Singen**
Tel. 07731/8301-0

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 **Konstanz**
Tel. 07531/5816-0 | 07531/5816-0

www.grafhardenberg.de

GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

Stockach/Radolfzell

„Am besten ist, vor der eigenen Haustüre zu kehren“

Zum zweiten Mal konnte der Landkreis mit einem besonderen Festakt Klimaschutzpreise im Rahmen eines „Unternehmerdialogs“ im Radolfzeller Milchwerk verleihen.

von Oliver Fiedler

Insgesamt sechs Preise wurde an vorbildliche Initiativen für Privatleute, für Schulen und auch an Unternehmen vergeben, die genau dem Gedanken des **Geschäftsführers der IHK Hochrhein-Bodensee, Prof. Claudius Marx,** entsprachen: Dass es eben am besten sei, in Sachen Klimaschutz vor der eigenen Haustüre zu kehren, statt anderen zu sagen, was die zu machen haben, was derzeit eher angesagt sei.

Landrat Zeno Danner war vor der Verleihung der Preise bereits bei einem der Preisträger vorbeigekommen, dem Stockacher Spezialmaschinenbau „Zorn“, der mit seiner Erfindung „microone“ eine Werkzeugmaschine für kleinste Teile entwickelt hat, die auch nur einen Bruchteil des Platzes einer herkömmlichen Werkzeugmaschine benötigt, viel weniger Energie und auch nur noch einen Bruchteil der Betriebsstoffe, da die Kühlung mit „geölter Luft“ funktioniert, statt hunderten Litern vor Bohrmilch. Bereits zum zweiten Mal konnte die Eichendorf-Realschule aus Gottmadingen mit einem Klimaschutzpreis gewürdigt werden, die sich diesmal das Thema der Optimierung von Schulbusverbindungen im Sinne von CO2-Neutralität gewidmet hatte. Die Klasse ging dabei bis in die Simulation mit „H-Bots“, um das Thema E-Mobilität mit solaren Ladestationen bis hin zu autonomen Fahren durchzuspielen. Ein Besuch bei der ZF in Friedrichshafen, wo Forschungen zu diesen Themen laufen, gehörte als Inspiration mit dazu, erzählte **Schulleiterin Cosima Breitkopf**, die hier ihrem Lehrerteam um **Uschi Rottinger** herzlich dankte für das Projekt.

Bei der Besichtigung der prämierten „microone“ von Zorn Maschinenbau in Stockach. Bürgermeister Rainer Stolz, Landrat Zeno Danner, Zorn-Geschäftsführer Martin Zeiher, Bereichsleiter Maschinenbau Hubert Truckenbrod, Marguerite Danegger von der Wirtschaftsförderung des Landkreises, Zorn-Gesellschafter Hermann Püthe und die Stockacher Wirtschaftsförderin Regina Schlecker.

swb-Bild: Oliver Fiedler

Schüler räumen auf

Auch die Singener Schillerschule gehörte mit ihrem Müllprojekt zu den Preisträgern. Die gesamte vierte Klasse war da natürlich zur Preisverleihung gekommen. Das Besondere daran: Die SchülerInnen hatten nicht nur Müll gesammelt, der hier in der und um die Schule herumlag. Sie hatten aus dem Müll über „Upcycling“ gar noch neue Produkte geschaffen, deren Verkauf auf dem Schulfest eine Spende an eine Umweltorganisation möglich machte. „Wir wollen das Thema so klein halten, dass wir was schaffen können, wenn wir hier vor unserer Haustüre kehren“, sagte **Schulleiter Gregor Fischer** bei der Übergabe. Das „Zahn Energiehaus Gailingen“, wurde mit einem weiteren Preis bedacht. Hier wurde ein altes Haus aus den 1970er Jahren nicht nur zum Energie-Plus-Haus saniert, auch die Zahl der Bewohner konnte deutlich erhöht werden. Man hätte sogar noch mehr machen können, wurde zur Preisverleihung von **Titus Zahn** betont, der das Projekt mit seinem Bruder **Tobias** umgesetzt hat. Aber da habe das Landratsamt in Sachen Baurecht nicht mitgespielt. **Tobias Volz**, der mit seinem Unternehmen „Aktive Lebensgestaltung“ in Allensbach das „energieplus Bürogebäude“ mit den Architekten „Schaller und Sternnagel“ aus der Gemeinde erbaut hat, bei dem auch die Fahrzeugflotte des Pflegedienstes zum Teil versorgt wird, war ein weiterer Preisträger in diesem Jahr. Was man einspare an Energiekosten, gehe als Spende für Solarprojekte nach Indien, machte Volz den „Plus-Effekt“ dieses Gebäudes deutlich. Und auch die Küche der Spitalstiftung Konstanz bekam einen Klimaschutzpreis. Dort wurde die „Küche der Zukunft“ für die betreuten SeniorInnen entwickelt, was bedeutet, dass die „Reste“ auf ein Minimum reduziert werden können, dass man auf soziale Lieferketten setzt, wie auf Bioprodukte aus der Region und auch dem Tierwohl die nötige Beachtung schenkt.

Weitere Bilder gibt es auf wochenblatt.link/klimapreis23:

Immendingen/Hegau

Narrenvereinigung will Jugendförderung mehr in den Blickpunkt rücken

Der Narrenverein Hattingen war der diesjährige Gastgeber des großen Herbstkonvents der Narrenvereinigung Hegau Bodensee am Sonntag in Immendingen. **Narrenpräsident Rainer Hespeler** konnte dabei nicht nur auf die erste „Fastnacht nach Corona“ zurückblicken, die zumindest in dieser Hinsicht wieder unbeschwert in den ganzen Landschaften gefeiert werden konnte. Er musste aber hinzufügen, dass man in Sachen Bürokratisierung noch immer in Verhandlungen steckt. „Gerade in diesem Punkt ist es notwendig, Erleichterungen für unsere gastgebenden Zünfte solcher Narrentreffen herbeizuführen. Selbstverständlich ist es auch unser größtes Interesse, dass wir und unsere Gäste uns sicher fühlen bei solchen Veranstaltungen“, mahnte Hespeler auch im Hinblick der Finanzierung der Sicherheitskonzepte durch die ehrenamtlichen Zünfte an. Die Verhandlungen finden mit allen 13 Narrenvereinigungen im Land am „Runden Tisch“ des Innenministeriums statt.

Hespeler kündigte neben den Narrentagen in **Gottmadingen** und **Zoznegg** und den weiteren kleineren Freundschaftstreffen in **Bankholzen**, **Allensbach**, in **Bietingen** und **Winterspüren** auch an, dass die diesjährige Heinrich-Rehm-Medaille am 18. November erstmals posthum verliehen werden soll. Damit soll das Lebenswerk des im Sommer verstorbenen **Dichtermalers Bruno Epple** gewürdigt werden.

Rainer Hespeler bei seiner Rede zum Herbstkonvent 2023 der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. swb-Bild: Susanne Klopfer NVHB

Das Thema Jugend wird ein neuer Schwerpunkt in der Arbeit der Narrenvereinigung und den Narrenvereinen selbst werden, wurde bei dem Konvent beschlossen. Ein erster Schritt ist die Aufnahme in den Kreisjugendring des Landkreises Konstanz. Die Mitgliedschaft werde aber auch in den anderen Landkreisen angestrebt, die das Gebiet der Narrenvereinigung berühren, kündigte Rainer Hespeler an. Viele Narrenvereine hätten inzwischen immer mehr Probleme, Nachwuchs zu bekommen, um auch die Vereine zu verjüngen.

Im Rahmen des Konvents wurde nun eine „Jugendordnung“ verabschiedet, die bereits bei den Landschaftstreffen vorbereitet wurde. Die Jugendförderung wurde auch bereits in die Satzung der Narrenvereinigung eingebaut, was auch die erforderliche Mehrheit der Delegierten fand. Mit **Daniel Faschian,** Leiter der semi-professionellen Tanzgruppe „Swamp Hoppers“ aus Sauldorf, wurde auch schon ein **Jugendbeauftragter** in das Präsidium der Vereinigung mit eingebaut.

Oliver Fiedler

PFLEGE IN NOT
WERDE PFLEGEFACHKRAFT

PFLEGE AM LIMIT

Eine Berufung, die Herzen berührt

Die Pflegebranche steht vor einer immer dringlicheren Herausforderung. Der Pflegenotstand ist in aller Munde und wird von vielen Faktoren beeinflusst. Doch trotz der Not eröffnet der Beruf der Pflegekraft eine einzigartige Chance: Die besondere Möglichkeit, nicht nur das Leben anderer zu bereichern, sondern auch das eigene. Denn gerade der Pflegeberuf ist eine Tätigkeit, die von Mitgefühl, Fürsorge und dem starken Wunsch getragen wird, anderen Menschen zu helfen. Pflegekräfte sind diejenigen, die bereit sind, die Hand zu halten, wenn jemand alleine ist, ein Lächeln zu schenken, wenn jemand traurig ist, und Hoffnung zu verbreiten, wenn jemand seine verloren hat.

Herausforderungen in der Pflege

In den letzten Jahren hat die Pflegebranche viele Turbulenzen durchlebt. Die Covid-19-Pandemie hat die Schwachstellen unseres Pflegesystems offengelegt. Der Rückgang der qualifizierten Babyboomer-Generation, die sich langsam in den Ruhestand verabschiedet, hat zu einem Ungleichgewicht zwischen Pflegebedarf und verfügbaren Fachkräften geführt. Oftmals sind die bestehenden Pflegekräfte erheblichen Belastungen ausgesetzt, aufgrund der Bedingungen, die in diesem Berufsfeld vorherrschen. Diese hohe Belastung erhöht das Risiko für Erkrankungen und führt zu vermehrten Fehlzeiten. Doch nicht nur die Fehlzeiten beeinträchtigen die Pflege, sondern sie führen auch zu Zeitdruck und Überstunden. Zusätzlich dazu müssen Pflegekräfte Schichtdienst an Wochenenden und Feiertagen leisten, was die Qualität der Pflege beeinträchtigen kann und es den Pflegekräften oft schwer macht, sich so intensiv um ihre Patienten zu kümmern, wie sie es gerne würden. Einige Pflegekräfte können ihre Berufung bis zum Rentenalter nicht ausüben, was oft zu einem vorzeitigen Ruhestand führt, da sie ihre Berufung aufgeben müssen. Darüber hinaus haben sich die Rahmenbedingungen insbesondere aufgrund der Covid-19-Pandemie verändert, was viele Pflegekräfte dazu veranlasst hat, sich beruflich umzuorientieren und in andere Branchen umzuschulen. Dies stellt eine zusätzliche Herausforderung für die Pflegeberufe dar Die Suche nach qualifiziertem Pflegepersonal wurde zu einem Dauerauftrag, der viele Einrichtungen, Angehörige und auch die Gesellschaft an sich vor große Herausforderungen stellt.

Miteinander füreinander da sein spielt für Pflegefachkräfte eine große Rolle: Ein gemeinsamer Spieleabend zum Beispiel ist hier möglich. *Bild ©: Robert Kneschke - stock.adobe.com*

KLINIKEN SCHMIEDER
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus

Als Ergänzung unseres Ausfallmanagements suchen wir für unsere Kliniken in
KONSTANZ, ALLENSBACH und **GAILINGEN AM HOCHRHEIN**
standortübergreifend einsetzbare

PFLEGEFACHKRÄFTE (m/w/d)
ALS SEESPRINGER

Wir bieten unbefristete, sichere Arbeitsplätze und belohnen Ihre Flexibilität mit einer attraktiven Vergütung inkl. Zulage i. H. v. 500 € sowie einem Firmenwagen, den Sie auch privat nutzen können.

NEUGIERIG GEWORDEN?
Mehr Informationen über die zu besetzenden Stellen unter:
www.bit.ly/seespringer
Weitere attraktive Stellenangebote finden Sie unter:
www.kliniken-schmieder.de/karriere

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Pflegefachkraft / Gesundheits- und Krankenpfleger:in / Altenpfleger:in (m/w/d)

am Hegau-Bodensee Klinikum Singen
in Vollzeit/Teilzeit und zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Ihre Vorteile beim GLKN
- attraktive Vergütung nach TVöD (inkl. Sonderleistungen)
- Zuzahlung Job-Ticket & Deutschlandticket
- Hansefit & Job-Rad
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Jetzt online bewerben

Ihre Hauptaufgaben:
Sie sind engagierte:r Gesundheits- und Krankenpfleger:in (m/w/d) mit oder ohne Berufserfahrung? Sie suchen einen modernen Arbeitsplatz mit sehr guten Weiterbildungsmöglichkeiten vor Ort, an dem Sie Ihre pflegerische Fachkompetenz einbringen können? Von der Intensiv- und Notfallmedizin, über die Kardiologie, Onkologie und Neurologie mit angegliederter Stroke Unit bis hin zur Neonatologie. In unseren vielfach zertifizierten Fachabteilungen haben wir die Stelle, die zu Ihnen, Ihren Stärken und Ihren Interessen passt.

- Einsatz für die verschiedenen Fachabteilungen am Klinikum Singen
- Pflege und Betreuung der stationären Patient:innen
- Je nach Interesse wirken Sie bei verschiedensten Abteilungen und Projekten mit - wir finden eine passende Stelle für Sie!

Ihr Profil:
- Sie sind Pflegefachkraft (m/w/d) mit abgeschlossener dreijähriger Ausbildung
- Sie haben bereits Berufserfahrung gesammelt, Berufseinsteiger sind ebenfalls herzlich willkommen
- Sie sind ein offener und herzlicher Teamplayer

Zertifikat seit 2023 audit berufundfamilie

Das passt?
Dann sollten wir uns kennenlernen!
Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Pflegedirektion unter Tel. 07731 89-1300 gerne zur Verfügung.

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen | personal.info.si@glkn.de | www.glkn.de

PFLEGE IN NOT
WERDE PFLEGEFACHKRAFT

PFLEGE AM LIMIT

Ein Lächeln reicht oft aus, um die Anstrengungen während des Berufsalltags zu vergessen.
Bild ©: Creative Station - stock.adobe.com

Gerade in der Pflege entsteht eine tiefe Verbindung mit Menschen.
Bild ©: Gerhard Seybert - stock.adobe.com

Pflege - mehr als ein Beruf

Doch trotz dieser Herausforderungen hat der Beruf der Pflegekraft eine ganz besondere Bedeutung. Pflegekräfte sind die stillen Helden des Alltags, die Menschen in den schwersten Momenten ihres Lebens beistehen. Sie sind es, die mitfühlend und engagiert die Hände reichen, die trösten, heilen und unterstützen. Besonders wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass die Pflegekräfte selbst in der Lage sein sollten sich vor Augen zu führen, was sie für die Gesellschaft leistet und welch wichtige Rolle sie spielen. Die Dankbarkeit und Wertschätzung von außen, die Pflegekräfte von ihren Patienten und deren Angehörigen erhalten (sollten), ist leider so oft nicht spürbar und fehlt schlichtweg in großen Teilen der Gesellschaft - vom Balkon klatschen reicht in diesem Zusammenhang leider nicht aus. Trotzdem ist der Beruf in der Pflege einfach mehr als ein Beruf und unermesslich wichtig für die Gesellschaft, denn es geht um viel mehr als „nur“ um medizinische Versorgung. Denn gerade als Pflegekraft ist man die Verbindung zwischen medizinischem Fachwissen und emotionaler Unterstützung.

Das Lächeln, das unbezahlbar ist

In der Pflege geht es nicht nur um medizinische Versorgung. Es geht um das Schenken von Zeit, Aufmerksamkeit und Fürsorge. Es geht darum, die Würde und den Respekt jedes Einzelnen zu wahren. Pflegekräfte erleben oft Momente, in denen ein Lächeln, eine Umarmung oder ein einfaches »Danke« all die Anstrengungen vergessen lässt. Diese unbezahlbaren Augenblicke sind es, die den Pflegeberuf so einzigartig machen und man die Auswirkung der eigenen Arbeit unmittelbar sieht.

Eine Berufung, die Herzen berührt

Wenn Sie überlegen, Pflegekraft zu werden, dann wählen Sie nicht nur einen Beruf, sondern eine Berufung. Es ist eine Möglichkeit, tiefe Verbindungen zu Menschen zu knüpfen, ihre Lebensqualität zu verbessern und die Welt für einen anderen Menschen ein Stück besser zu machen. Sie nehmen sich die Zeit, jedem einzelnen Menschen zuzuhören und ihre individuellen Bedürfnisse zu verstehen. Sie sind da, um Ängste zu lindern und ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln.

Selbst wenn Sie bereits in einem anderen Beruf tätig waren und einen Wiedereinstieg in die Pflege in Erwägung ziehen, ist dies in der aktuellen prekären Situation möglich. Ihre Erfahrungen und Fähigkeiten können einen wertvollen Beitrag leisten. Die Pflegebranche braucht motivierte Menschen, die bereit sind, sich zu engagieren. Jede helfende Hand ist hier Goldwert und so wichtig für die Gesellschaft.
Ja, die Pflegebranche steht vor großen Herausforderungen, aber sie bietet auch bedeutende Möglichkeiten, Gutes zu tun und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Pflegekräfte erfahren, dass die Anstrengungen, die sie investieren, mit mehr Belohnungen belohnt werden, als sie sich vorstellen können. Denn in der Pflege geht es nicht nur um Pflicht, sondern vor allem um Liebe und Menschlichkeit. Zu hoffen bleibt, dass die Selbstverständlichkeit für die Arbeit der Pflegekräfte in Zukunft in ehrliche Wertschätzung und Dankbarkeit übergeht.

Text: © Juleda Kadrija
und Michelle Di Prima
WOCHENBLATT

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Für unsere **Dienststelle in Singen** suchen wir ab sofort und nach Vereinbarung **Pflegefachkräfte (m/w/d) und hauswirtschaftliche Hilfskräfte (m/w/d) in Teilzeit.**

Wenn Sie ausgebildete Pflegefachkraft sind oder gerne hauswirtschaftliche Tätigkeiten übernehmen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch telefonisch oder per E-Mail. Wir bieten zahlreiche Mitarbeitervorteile.

Informationen und Bewerbung:
www.johanniter.de/jobs-oberschwaben
bewerbung.osb@johanniter.de
T. 07731 9983-25

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Dienststelle Singen
Birgit Widler-Abt
bewerbung.osb@johanniter.de
Telefon: 07731 9983-25

JOHANNITER

Wir sind ein privates Pflegeheim
für psychisch kranke und ältere Menschen
in Radolfzell / Stahringen

pflegeheim waldblick
mensch im mittelpunkt

und suchen zur Verstärkung unseres Teams

Pflegefachkraft m/w/d mit 3-jähriger Ausbildung in Voll- und Teilzeit
Pflegehilfskräfte m/w/d in Voll- und Teilzeit
Hauswirtschaftskräfte m/w/d in Teilzeit
Betreuungskräfte m/w/d in Teilzeit
Aushilfen m/w/d für Frühstück & Abendessen

Wer Menschlichkeit und Kompetenz zu verbinden weiß, findet im Pflegeheim Waldblick einen äußerst attraktiven Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail
An: **Pflegeheim Waldblick**
z.Hd. Frau Klup, Kilian-Weber-Str. 6, 78315 Radolfzell-Stahringen
E-Mail: info@pflegeheim-waldblick.de

caritas singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

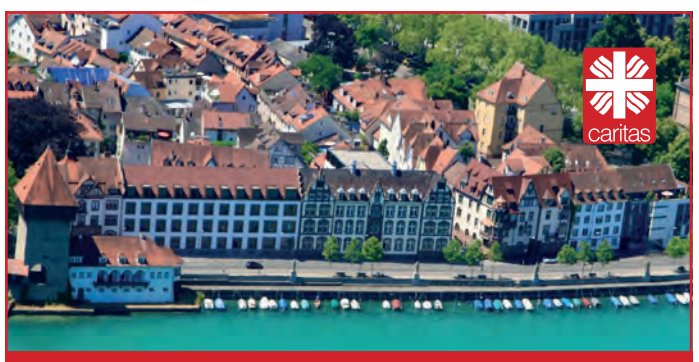
Wir helfen, wo wir können

Die Caritas Singen-Hegau ist eine innovative und traditionsreiche Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau.

Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderungen, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Menschen am Rande der Gesellschaft sowie Familien mit Kindern.

Die Basis dafür sind unsere christlichen Werte: Denn es geht um die Würde und Selbstbestimmung eines jeden und um sozialen Halt – ganz egal, welche Weltanschauung, Herkunft oder welchen Glauben jemand hat. Dafür machen wir uns stark. **Aus Liebe zum Nächsten.**

Caritas Singen-Hegau
Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen
www.caritas-singen-hegau.de



Neue **BERUFSPERSPEKTIVEN**
im neuen **HAUS ZOFFINGEN**

Wollen Sie neue Wege in der Pflege gehen? Unser Kurzzeitpflege-Modellprojekt mit palliativem Schwerpunkt mitgestalten? Unsere Speisekarte mit frischen Rezepten bereichern? Teil eines engagierten Teams werden – und das Haus Zoffingen mit Ideen und mit Leben füllen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung: als Pflegefach-, Pflegehilfs- oder Betreuungskraft, als Wohnbereichsleitung, als Teamleitung in der Kurzzeitpflege, als Praxisanleiter*in, als Köchin/Koch oder für eine Ausbildung, ein Praktikum oder ein Freiwilliges Soziales Jahr.

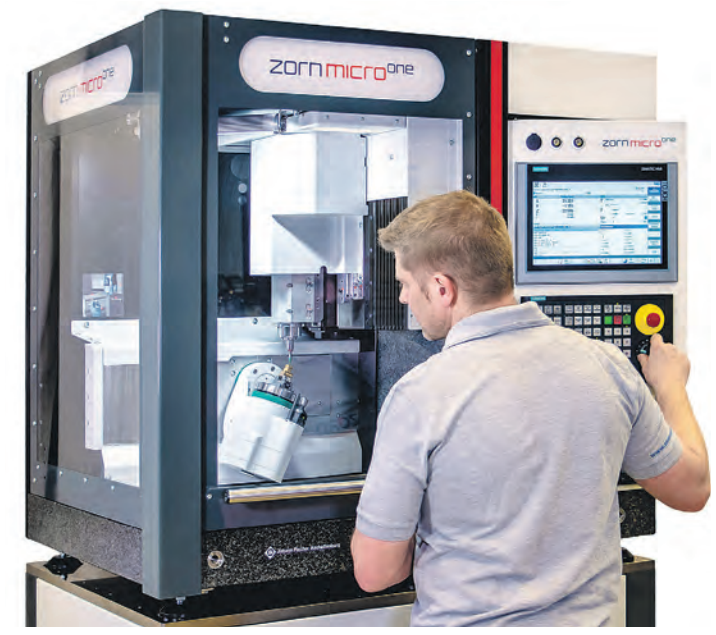
Wir bieten: attraktive Vergütung nach AVR-Tarif / Life-Work-Balance / familienfreundliche Dienstpläne / zusätzliche Altersversorgung / Lebensarbeitszeitkonto / Fortbildungen / Gesundheitsangebote / beste Ausstattung

caritas-altenhilfe-konstanz.de/zoffingen

Erfolg mit dem microone-5-Achs-Mikrobearbeitungs-zentrum beim Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg

Die ZORN Maschinenbau GmbH hat mit dem Produkt ZORN microone erfolgreich am Wettbewerb um den Umwelttechnikpreis in der Kategorie Energieeffizienz teilgenommen: Das Produkt belegte den 3. Platz von insgesamt 123 eingereichten Bewerbungen.

Das Miniatur-Bearbeitungszentrum steht für energieeffiziente und kompakte Mikrozerspanung ohne Kompromisse. Im Mittelpunkt steht die Nachhaltigkeit der Produktion – weniger Stromverbrauch, mit weniger CO2-Emission und auch weniger Platzbedarf. Die ZORN microone ist eine innovative und zeitgemäße Entwicklung einer Werkzeugmaschine des 21. Jahrhunderts.



ZORN microone-5-Achs-Bearbeitungszentrum
Foto: ©ZORN Maschinenbau GmbH

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg verleiht den Umwelttechnikpreis seit 2009 im Zwei-Jahres-Takt an Unternehmen im Land, die mit ihren innovativen Produkten, Technologien und Verfahren einen wesentlichen Beitrag zum Schutz der Umwelt oder zur Schonung der natürlichen Ressourcen leisten. Das Preisgeld beträgt insgesamt 100.000 Euro und wird auf vier Kategorien und einen Sonderpreis der Jury verteilt. In den Kategorien „Energieeffizienz“, „Materialeffizienz“, „ Emissionsminderung, Aufbereitung & Abtrennung“ sowie „Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Industrie 4.0“ werden Produkte oder Verfahren ausgezeichnet, die einen bedeutenden Beitrag zur Ressourceneffizienz und Umweltschonung leisten und kurz vor der Markteinführung stehen oder nicht länger als zwei Jahre am Markt sind. Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen mit Sitz oder einer Niederlassung in Baden-Württemberg. Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann zeichnete am 24. Oktober 2023 in der Schwabenlandhalle in Fellbach die diesjährigen Preisträger und Nominierten aus und erklärte: „Die diesjährigen Preisträger und die umfangreiche Liste der nominierten Unternehmen zeigen, wie ideenreich die baden-württembergische Industrie daran arbeitet, ihre Produkte nachhaltig und ressourcenschonend herzustellen. Mit dem Umwelttechnikpreis wollen wir diese Innovationen sichtbar machen.“

Tobias Mülhaupt, Prokurist und Lars Schmid, Leiter Konstruktion ZORN Maschinenbau GmbH.

Foto: ©ZORN Maschinenbau GmbH

„Die Platzierung ist eine besondere Auszeichnung für unsere Arbeit und unser Engagement. Sie spornt uns an, genau da weiterzumachen: in der Entwicklung von Anlagen, die nicht nur innovativ sind, sondern gleichzeitig einen Beitrag leisten, wenn es darum geht, die Umwelt, Ressourcen und das Klima zu schonen“, so Martin Zeiher, Geschäftsführer der ZORN Maschinenbau GmbH.

Dr. Andre Baumann war Mitglied der Jury. Die technische Leitung in diesem Gremium hatte Prof. Dr. Thomas Hirth (Vizepräsident für Innovation und Internationales am Karlsruher Institut für Technologie KIT) übernommen. Mitgewirkt in der Jury haben darüber hinaus Dr.-Ing. Hannes Spieth (Geschäftsführer der Umwelttechnik BW GmbH – Landesagentur für Umwelttechnik und Ressourceneffizienz Baden-Württemberg), Dr.-Ing. Ursula Schließmann (Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Head of Business Field Environmental and Climate Protection Technologies), Dr. Christian Kühne (Geschäftsführer THINKTANK Industrielle Ressourcenstrategien), Professorin Dr. Aline Ganninger (Duale Hochschule Baden-Württemberg, Fakultät Technik) sowie Dr. Michael Weiß (Chief Technology Officer bei J. M. Voith SE & Co. KG.).

Bei der Entwicklung der ZORN microone waren die Zielvorgaben klar definiert: geringer Platzbedarf (max. 1qm), geringer Energiebedarf, Verwendung nachhaltiger Materialien, Einsatz von möglichst wenig Kühl- und Schmierstoffen, Erreichen von maximaler Präzision, optimale Automationsmöglichkeiten, Ergonomie sowie mordernste Steuerung und Antriebe. Die Kunden von ZORN Maschinenbau kommen aus unterschiedlichen Bereichen: Medizintechnik, Edelmetallbearbeitung, Schmuck- und Uhrenindustrie sowie Elektronikindustrie.

Text:© ZORN Maschinenbau GmbH

von links: Hermann Püthe, Inhaber ZORN Maschinenbau GmbH, Sybille Hepting-Hug (Veranstalter) sowie Tobias Mülhaupt, Prokurist, Lars Schmid, Leiter Konstruktion, der ZORN Maschinenbau GmbH. *Foto: ©Veranstalter Umwelttechnikpreis 2023*

STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

VERRECHNUNGSSTELLE SINGEN
der Erzdiözese Freiburg

Erzdiözese Freiburg

TEAMLEITUNG PERSONALWESEN (m/w/d)
in Vollzeit (39,5 Wochenstunden), unbefristet

Detaillierte Infos, Aufgabengebiete, Voraussetzungen, Vergütung, Vorteile und Mitarbeiter-Benefits zu dieser interessanten Aufgabe finden Sie auf **vst-singen.de/stellenangebote**.

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Abteilung Feuerwehr** zum 01.04.2024 zwei

Beschäftigte im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **19.11.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für das **Kunstmuseum** zum 01.01.2024 einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **26.11.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Beim Regierungspräsidium Freiburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat 53.2 - Gewässer I. Ordnung, Hochwasserschutz und Gewässerökologie - Betrieb und Unterhaltung - eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen als

Beschäftigte / Beschäftigter für die Gewässerentwicklung und -unterhaltung (w/m/d).

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen Gehölzpflanzungen und Pflege sowie Mäharbeiten an der Hegauer Aach; Unterhaltungs- und Räumarbeiten an und auf dem Bodensee; Bedienung von Traktoren und weiteren Anbaugeräten und Hochwassereinsätze. Dienstort ist der Betriebshof Moos. Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung grundsätzlich in Entgeltgruppe 5 TV-L. Hierfür erforderlich ist der Nachweis einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung. Alternativ ermöglichen wir Ihnen eine interne Qualifizierung und eine verwaltungseigene Prüfung im Wasserbau. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internet-Seite (**www.rp-freiburg.de**) unter dem Stichwort „Stellenangebote“.

Bitte nutzen Sie zur Bewerbung unser **Onlineverfahren** unter Angabe der Kennziffer **e23155** Bewerbungsschluss ist der **26. November 2023**.

» WIR SUCHEN ... «

Zeitungsausträger/innen (m/w/d)

zur Unterstützung unseres Teams

Das Plus für Ihren Geldbeutel

– Wir zahlen 12 €/Stunde Mindestlohn –

Sie haben am Mittwoch Zeit, das WOCHENBLATT zu verteilen?

Dann bewerben Sie sich jetzt hier bei uns!

Erfahren Sie mehr zur Stellenausschreibung unter: www.meinjobimwb.de

Wir suchen für folgende Orte:

Singen, Friedingen, Radolfzell, Güttingen, Engen-Welschingen, Öhningen, Wangen, Gailingen, Randegg, Hilzingen, Binningen, Mühlhausen, Aach, Eigeltingen, Stockach, Nenzingen, Zizenhausen und Wahlwies.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
zustellservice@wochenblatt.net

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-0

» WOCHENBLATT «

Schnupper ... Schnupper ...
... Schnäppchen! ☺

FRESSNAPF

Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,– €).
Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an:
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz
oder geben Sie Ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab
oder per E-Mail an 1361@fressnapf.com!

Tu es! Bewirb Dich jetzt!

Renfert

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

- **Fleischer-/Metzgergeselle/ Verkaufsmetzger**
  Vollzeit (2-Zimmer-WHG vorhanden)
- **Verkäuferin/Verkäufer**
  Voll-/Teilzeit, auch branchenfremd
- **Kassierer/Kassiererin Voll-/Teilzeit**

für unsere Scheffelstube:

- **Gastroverkäufer/-in Vollzeit**

Wir bieten: übertarifliche Entlohnung – Personaleinkauf – Tankkarte 50,- – Urlaubs- und Weihnachtsgeld – Kaffee, Wasser frei. Ein nettes Team und sehr nette Kundschaft

Bewerbung schriftlich, per E-Mail oder persönlich
Metzgerei Hertrich, Scheffelstraße 23, 78224 Singen,
info@metzgerei-hertrich.de, Tel. 0 77 31/6 21 67

Handwerkstradition seit 1907

Der **Tennisclub Singen** sucht einen **zuverlässigen Platzwart**. Von Vorteil wären technische Kenntnisse. Interessenten melden sich bitte unter *Vorsitzender@tennisclubsingen.de*
Der Vorstand

ENGEL&VÖLKERS

Info-Veranstaltung

Sie wollen Immobilienberater werden? Informieren Sie sich unverbindlich am 16.11.2023 zwischen 17 bis 19 Uhr in unserem Shop und kommen Sie auf ein interessantes Gespräch vorbei. Bitte melden Sie sich kurz per Mail an.

SINGEN
Erzbergerstraße 3 | 78224 Singen
Singen@engelvoelkers.com
GBS Immobilien Bodensee GmbH

Hausmeisterservice Liwowski
Hausmeisterhelfer (m/w/d)
gesucht, ab sofort in Vollzeit

Führerschein zwingend erforderlich, ebenso deutsch in Wort und Schrift.

Bewerbung telefonisch an
Frau Liwowski, Tel.: 0172/7644840

Wir suchen ab sofort o. n. V.

Zuverlässige Reinigungskräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit für Objekte in Öhningen (Höri) für die tägliche Unterhaltsreinigung am Nachmittag (v. 14-16 Uhr oder 16-18 Uhr) übertarifliche Entlohnung!

Gerne rufen Sie uns an oder senden uns eine E-Mail:

SRS Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel.: 07732 / 97 18 36
E-Mail:
info@spreer-reinigungsservice.de

Immer ein guter Werbepartner !

WOCHENBLATT

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für das **Kunstmuseum** zum 01.01.2024 in Teilzeit (50%) einen

Museumspädagogischen Kunstvermittler (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **26.11.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

In unserem Kindergarten St. Martin in Ehingen bieten wir ab dem **01.09.2024** folgende Ausbildungsstellen:

- **Erzieher (m/w/d) im Anerkennungsjahr**
- **Auszubildende für die praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum Erzieher (m/w/d)**

Die vollständigen Stellenausschreibungen können unter www.muehlhausen-ehingen.de/stellenangebote abgerufen werden.

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung bis **24. November 2023** an die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen oder per email an hauptamt@muehlhausen-ehingen.de.

ZOLLAS VERZOLLUNGEN GMBH

EFFEKTIVITÄT OHNE GRENZEN SEIT 1987

Buchhalter (m/w/d) gesucht!

Die Zollas Verzollungen GmbH ist eine schnelle und zuverlässige Zollagentur am Grenzübergang in Bietingen! Unser Familienbetrieb steht für zuverlässige und effektive Unterstützung im internationalen Warenverkehr. Wir sorgen für weniger LKW-Stau an den Grenzen, kümmern uns die gesamte Zollabwicklung und darum, dass sich keiner wegen Einfuhr- oder Zollabgaben mit dem Finanzamt rumärgern muss. Das machen wir schon seit fast 40 Jahren sehr gerne und oft sogar recht erfolgreich. Deshalb suchen wir Verstärkung!

SIE:
- haben eine abgeschlossene, kaufmännische Berufsausbildung – idealerweise im Bereich Buchhaltung/Datev Erfahrung
- haben Freude an einer Arbeit mit internationalem Flair
- arbeiten gerne im Team

WIR:
- sind ein ziemlich cooles Team und manchmal auch ganz nett. Vorausgesetzt es liegen Gummibärchen auf dem Tisch und die Kaffeemaschine funktioniert…
- bieten ein faires Gehalt, Jobräder, Sportprogramme – jedenfalls einiges, um neben uns sowas wie „Work-Life-Balance“ hinzubekommen
- bieten eine unbefristete Festanstellung mit verhandelbarem Arbeitspensum (über den ganzen Tag verlteilt, 80-100 %)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Diese schicken Sie am besten per E-Mail an s.porzig@zollas.de oder im Notfall per Post an folgende Anschrift:

Zollas Verzollungen GmbH, z. H. Sylvia Porzig, Zollstr. 33, 78244 Gottmadingen-Bietingen

---

Für unsere Sozialstation & Nachbarschaftshilfe im Service-Wohnen Haus Bonhoeffer suchen wir

Hauswirtschaftliche Hilfe (m/w/d)

geringfügig beschäftigt oder im Ehrenamt

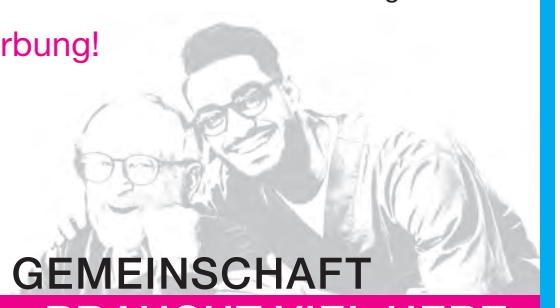
Sie haben Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit Menschen, Erfahrung in der Haushaltsführung und arbeiten gerne selbständig.

Wir bieten eine sinnstiftende Tätigkeit in einem engagierten Team, hohe tarifliche Vergütung und Möglichkeit einer betrieblichen Altersvorsorge.

Wir freuen aus auf Ihre Bewerbung!
www.dd-singen.de

Diakonische Dienste Singen e.V.

Claudia Canal Pflegedienstleitung
Mobil 0170 413 80 60 / WhatsApp
canal@dd-singen.de
Tel. 0 77 31 95 16 01
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1 78224 Singen



GEMEINSCHAFT BRAUCHT VIEL HERZ
WIR BRAUCHEN SIE

Mit rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an zwölf Standorten entwickeln und produzieren die Unternehmen der ETO GRUPPE seit 1948 auf den Bedarf ihrer Kunden abgestimmte, elektromagnetische Antriebskomponenten, Sensoren und Elektroniken, smarte Werkstoffe, aber auch Web3-Software und -Dienstleistungen für IoT-Anwendungen. Sie finden sich überall dort, wo präzise, hochdynamische Abläufe stattfinden und es auf ein Höchstmaß an Sicherheit, Effizienz und Umweltverträglichkeit ankommt.

Für unseren Standort Stockach suchen wir:

Zerspaner oder Quereinsteiger im Bereich Zerspanung (m/w/d)

Sie haben bereits Erfahrungen im Bereich Zerspanung gesammelt oder sind Quereinsteiger mit großem Interesse an der Bedienung einfacher bis komplexer Dreh- und Fräszentren?
Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten
- Sicherer Arbeitsplatz in einem Stiftungsunternehmen
- Vergünstigtes Essen in der Betriebskantine
- Mitarbeiterrabatte für viele Produkte und Freizeitangebote
- Bei Festanstellung geförderte Betriebliche Altersvorsorge und stark unterstützte Vermögenswirksame Leistungen

Noch Fragen?
ETO-Personalreferentin Julia Stocker ist für Sie da:
E-Mail: j.stocker@etogruppe.com, Tel: 07771 809-1445, WhatsApp: 0174 1502829

ETO GRUPPE
MOTION TECHNOLOGIES

ETO GRUPPE
Hardtring 8
78333 Stockach

STA
Centrifugal Liquid Recycling

Separatoren-Technik & Anlagenbau GmbH

Obere Gießwiesen 32
DE-78247 Hilzingen

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen im Bereich Maschinen- und Anlagenbau. Seit mehr als 30 Jahren entwickeln und produzieren wir mit rund 50 Mitarbeitern Zentrifugal-Separatoren und komplexe, kundenspezifische Anlagen zur Reinigung von Prozessflüssigkeiten. Unsere Maschinen und Anlagen liefern wir weltweit in Industriebereiche mit hohen Anforderungen an Qualität und Umweltschutz.

Wir suchen ab sofort in Vollzeit und unbefristet einen

Technischen Einkäufer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Bedarfsermittlung, Angebotseinholung und -vergleich
- Bearbeitung der kompletten Bestellabwicklung, Überwachung termingerechter Lieferungen
- Lieferantenauswahl, Führen von Preis- und Konditionsverhandlungen
- Rechnungsprüfung
- Reklamationsbearbeitung

Ihr Profil
- Technische oder kaufmännische Ausbildung mit techn. Kenntnissen, Berufserfahrung im Einkauf erforderlich
- Kaufmännisches Verständnis
- Sicherer Umgang mit MS-Office Anwendungen
- Teamgeist, Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit

Wir bieten
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ausführliche Einarbeitung, Weiterbildungsangebote
- Flache Hierarchien und kollegiales Arbeitsumfeld
- Leistungsgerechte Entlohnung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Weitere Benefits u.a. Fahrradleasing, Betriebssport

Bewerben Sie sich einfach über unsere Homepage www.sta-separator.de oder per E-Mail an jobs@sta-separator.de. Weitere Informationen zu unserer Stellenausschreibung beantworten wir gerne auch telefonisch unter 07731/9243-299.

» WIR SUCHEN ... «

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d)

für Auslieferung und Verteilung des WOCHENBLATTs in die Briefkästen unseres Verbreitungsgebietes

in Festanstellung, unbefristet und sozialversichert (12–16 Std. pro Woche)

Um unser WOCHENBLATT kostenfrei in alle Haushalte unseres Verbreitungsgebietes liefern zu können, braucht unser Zustell-Team Ihre Unterstützung.

Sie haben:

- an 2 Tagen in der Woche (Mittwoch und Donnerstag) Zeit und übernehmen an diesen Tagen die Verteilung unseres WOCHENBLATTs
- einen gültigen Führerschein der Klasse B und wenn möglich einen PKW
- Sie sind körperlich belastbar, verlässlich und können sich organisieren

Sie sind zuständig für:

- die regelmäßige Zustellung der Printausgabe des WOCHENBLATTs in wechselnden Gebieten der Region und die Verteilung von Sonderprodukten

Sie finden:

- **leistungsgerechte Bezahlung (15 Euro/Stunde) und Kilometergeld-Abrechnung**
- **einen abwechslungsreichen, sozialversicherten Job (eignet sich auch gut als Zweitjob)**
- **einen sicheren Arbeitsplatz in einem bodenständigen Familienunternehmen**

Erfahren Sie mehr zur Stellenausschreibung unter: www.meinjobimwb.de

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an Frau Symone Riesner: **s.riesner@wochenblatt.net**

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-46

» WOCHENBLATT «

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für ihr **Bürgerzentrum** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **19.11.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Allrounder Talent (w/m/d) in Vollzeit langfristig gesucht!

Ihre Aufgaben: Unterstützung im Lager, Versand und der Produktion, 3D Druck (wird angelernt), Erledigungen mit dem Dienstwagen (Führerschein Voraussetzung), sonstige Arbeiten.

Ihr Profil: deutsch in Wort und Schrift, Englisch-Kenntnisse von Vorteil, selbständig, zuverlässig und motiviert.

Wir bieten: strukturierte Einarbeitung in ein aufgeschlossenes Team, Urlaubsgeld, Mitarbeiter-Rabatt, kostenlose Getränke.

Midgards-Messer GmbH, Obere Gießwiesen 18, 78247 Hilzingen,
Tel. 07731-5919821 Mobil: 0152-27510870
E-Mail: info@midgards-messer.de

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Verstärken Sie unser Team der Zentralen Notaufnahme zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mitarbeiter:in (m/w/d) für die Zentrale Notaufnahme

am Hegau-Bodensee Klinikum Singen als Festanstellung im Schichtdienst, für Wochenenddienste oder als Aushilfe

Ihre Vorteile beim GLKN

- attraktive Vergütung nach TVöD (inkl. Sonderleistungen)
- Zuzahlung Job-Ticket & Deutschlandticket
- Hansefit & Job-Rad
- Weiterbildungsmöglichkeiten

#jobmitsinn

Für die Zentrale Notaufnahme wollen wir mit Ihnen die abwechslungsreiche und spannende Stelle als Fachkraft in der administrativen Patientenaufnahmen besetzen. Sie sind der Schlüssel für reibungslose Abläufe- keine Unterstützung bei ärtzlichen/pflegerischen Tätigkeiten!

Wen wir suchen:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als MFA (keine Voraussetzung) oder kaufm. Ausbildung und Interesse an einer Tätigkeit in der Gesundheitsversorgung
- Empathischer und freundlicher Umgang mit Patient:innen

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für weitere Informationen steht Ihnen der Chefarzt, Herr Dr. Steinecke, unter Tel. 07731 89-3100 zur Verfügung. Gerne bieten wir Ihnen auch einen Hospitationstag in unserer zentralen Notaufnahme und administrativen Aufnahme an.

Unser Team freut sich auf Sie!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de
www.glkn.de

SINGEN

Bei der **Abteilung Schule und Bildung** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Hausmeister (m/w/d)

neu zu besetzen.

Der Einsatzbereich umfasst Tätigkeiten am Friedrich-Wöhler-Gymnasium und am Gebäude Münchriedstraße 2 (Tageseinrichtungen für Kinder).

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **19.11.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de

---

impulshaus|engen ins Leben leben

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams:

- **Mitarbeiter/in** für die **sozial psychiatrische** Begleitung psychisch erkrankter junger Erwachsener,
- **Koch-/Hauswirtschafter-/in** mit Qualifikation Arbeitsanleitung,

www.impulshaus-engen.de/stellenangebote

Wir suchen per sofort

YOGA-TRAINER (m/w/d)

Wenn du mit Leidenschaft Yoga unterrichtest und selbst von Yoga begeistert bist, dann bist du bei uns genau richtig! Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Bewerbung bitte an:
kathleen-soeder@injoy-rielasingen.de

INJOY Singen-Rielasingen
Adam-Opel-Str. 10
78239 Rielasingen
www.injoy-singen.de

INJOY INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Arbeiten am Bodensee? Ja!

Die **Gemeinde Gaienhofen** (rd. 3.400 EW / LK Konstanz) stellt ein:

Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)
jeweils in der Krippe und Ü3 Betreuung der Kita Seestern

Freiwillige (m/w/d) für das FSJ 2024
in den Einsatzstellen
Kita Seestern + Naturkindergarten Horn + Schule

Weitere Informationen und die vollständigen Ausschreibungstexte erhalten Sie unter www.gaienhofen.de.

Gemeinde Gaienhofen

Auf der Breite 1, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35 / 99 99 – 100
gemeinde@gaienhofen.de

Werden Sie Teil unseres motivierten, engagierten Teams! Bewerben Sie sich jetzt!

---

caritas

Der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V. sucht ab sofort im Regionalbüro Singen eine

Assistenz (m/w/d)

in Teilzeit mit 50 % (19,5 Std./Wo.)

Die Abteilung Freiwilligendienste / youngcaritas koordiniert die Freiwilligendienste in katholischer Trägerschaft in der Erzdiözese Freiburg. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir Personen, die diese wertvolle Tätigkeit übernehmen wollen. Wenn Sie über Interesse haben, uns dabei im Regionalbüro Singen zu unterstützen und unsere lebendige Kultur aktiv mitgestalten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser Bewerbungsportal unter **www.dicvfreiburg.caritas.de.**

Amtliche Bekanntmachung

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	**Kanalsanierung 2024, Gebiet Konstanzer Str.**
Ort der Leistung:	78224 Singen, Südstadt
Leistung/Umfang:	Grabenlose und manuelle Kanalsanierung
Angebotsfrist:	**29. November 2023, 11.00 Uhr**

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.singen.de (Informieren > Rathaus > Ausschreibungen).

Lieber Papa, danke für deine Liebe und die einzigartige Stärke, die für uns unvergessen bleiben wird.

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Papa, Schwiegerpapa, Nonno und Bisnonno

Giovanni Citera

* 09.03.1945 † 28.10.2023

In tiefer Trauer
Rosetta und Fabio
Gennaro und Graziella
Angelo und Ines
Deine Enkel Vanessa mit Zaki, Anna mit Dominic, Michela, Giulia, Federico, Fiorella, Santina
Deine Urenkel Lorena, Leandro, Luisa, Simone, Garbriele und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, den 3. November 2023, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Gennaro Citera, Keltenweg 2, 78247 Hilzingen

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Giovanni Citera

der im Alter von 78 Jahren verstarb.

Herr Citera war über 36 Jahre für unser Unternehmen tätig. Zuletzt arbeitete er an unserer Einbrennlackiermaschine unseres Zierleistenzentrums des Bereiches dekorative Produkte im Produktionsbereich „veredelt". Im Dezember 2005 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Citera als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Citera stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi

Eva Maria Huber

geb. Lämmle
* 23.08.1939 † 26.10.2023

Für uns bleiben Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen.
Deine Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Roswitha Föhrenbach-Jeromin

geb. Stroppel
* 09.04.1937 † 25.10.2023

Helmut Jeromin
Christian und Dagmar mit Felix
Martin und Marina

Die Beisetzung findet in aller Stille auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Behaltet mich so in Erinnerung wie ich in den schönsten Stunden meines Lebens mit euch allen zusammen war.

Für uns alle unfassbar verstarb mein lieber Mann, fürsorglicher Vater, Schwiegervater, Opa, Schwiegersohn und Pate

Valentin Sandor

** 6.7.1955 † 28.10.2023*

Wir vermissen Dich so sehr.

Deine Renate
Bettina und Daniel mit Fabian und Clara Marie
Oma Maria
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Montag, den 13.11.2023, um 15.00 Uhr auf dem **Waldfriedhof Singen** statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Traueradresse:
Renate Sandor, Kolpingstr. 5a, 78239 Rielasingen-Worblingen.

Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war,
hat sein Leben einen Sinn gehabt.

Alfred Delp

In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Bruder, Onkel, Schwager und Freund

Mathias Franz Wolfgang Hall

** 15.7.1949 † 26.10.2023*

Wer ihn gekannt hat, weiß was wir verloren haben.

In stiller Trauer

Gabriela Zesewitz-Hall
Catharina Hall
Bernhard Hall und Uschi Jucker-Hall
Johannes Hall und Regina Weber-Hall
Felicitas und Frank Wöhrle mit Tobias, Andreas und Mathea
Clarissa, Sabine und Melanie Hall
Jörg Zesewitz mit Familie
sowie alle Anverwandten und Freunde

Wir werden ihn sehr vermissen.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3.11.2023 um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem **Waldfriedhof Singen** statt.

Statt Blumen würden wir uns über eine Spende freuen:

Förderverein für die Haldenwang-Schule und den Schulkindergarten für Geistigbehinderte Singen e.V., IBAN DE24 6925 0035 0003 4934 34, Sparkasse Hegau Bodensee (BIC: SOLADES1SNG), Vermerk: Mathias Hall

Kinder- und Jugendhospizarbeit Landkreis Konstanz, IBAN: DE73 6905 0001 0024 2324 23, Sparkasse Bodensee (BIC: SOLADES1KNZ), Vermerk: Mathias Hall

Traueradresse: Gabriela Zesewitz-Hall, Peterstraße 7, 78234 Engen

---

Der Lieben gedenken,

mit dem ...

WOCHENBLATT

Nachruf

„Irgendwo blüht die Blume des Abschieds
und streut immerfort Blütenstaub, den wir atmen, herüber."
(Rainer Maria Rilke)

Die Schulgemeinschaft der Haldenwang-Schule Singen trauert um

Mathias Hall

Rektor a. D.
* 15.07.1949 † 26.10.2023

Herr Mathias Hall war von 2005 bis 2017 Rektor der Haldenwang-Schule Singen. Als hochgeschätzter Rektor führte er die Schule als sein Lebenswerk mit einer ihm eigenen bedingungslosen Wertschätzung und Fürsorge um die Schüler*innen und Mitarbeiter*innen. Sein unerschütterlicher Großmut und seine schulische sowie gesellschaftliche Weitsicht haben die Haldenwang-Schule nachhaltig geprägt. Er hat die Schullandschaft in der Region entscheidend mitgestaltet. Die Schulgemeinschaft wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Danke!

Die gesamte Schulgemeinschaft der Haldenwang-Schule Singen, im November 2023

Ihre Familienanzeige in der WOCHENBLATT-Printausgabe in über 87.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731 / 8800 - 122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT » FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG «

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Hugo Neidhart

* 22.09.1937 † 27.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Helga
Heiko und Simone mit Robin, Tim, Luisa, Katharina
und Max-Hugo
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 7.11.2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Herzlichen Dank
für alle Zeichen der Verbundenheit

Rosemarie Deckel

Besonderen Dank an
die Sozialstation für die liebevolle Pflege, Frau Susanne Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
das Bestattungsinstitut Bernhard Ruf für die sehr menschliche Unterstützung

Im Namen der Familie
Bettina Deckel

Singen, im November 2023

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante

Marlies Sommer

geb. Schlichte

* 26.04.1946 † 28.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Thomas und Andrea mit
Louis und Laura
Anselm und Patricia
Annette und Michael mit
Leonie und Joseph
Olivia und Viktor
sowie alle Anverwandten

Gottmadingen, im November 2023

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10.11.2023 um 13.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Gailingen, den 2. November 2023

Wir nehmen Abschied von unserer lieben

Eleonore Schneble

geb. Hany

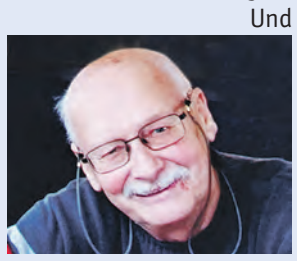
* 30. Oktober 1934 † 10. Oktober 2023

Auch wenn es absehbar war und der Tod als Erlösung kam, so erschrickt und schmerzt die Endlichkeit.

In Liebe und Dankbarkeit
Elke Linsenbolz mit Familie
Heike Wesch mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 7. November 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Gailingen statt.
Von Blumengaben bitten wir abzusehen.

„Es gibt Freunde im Leben. Es gibt Freunde fürs Leben.
Und es gibt Freunde, die zur Familie werden !"



Wir trauern um unseren lieben Freund

Ralf „Ike" Beyer

Dein plötzlicher Tod hinterlässt eine große Lücke in unseren Herzen.
Über Jahrzehnte haben wir viele schöne Momente miteinander geteilt.
Wir haben gemeinsam gefeiert, waren füreinander da und haben viel zusammen gelacht.
Wir sagen Dir Danke für Deine Freundschaft und die schöne Zeit mit Dir.
In Gedanken wirst du immer bei uns sein und einen festen Platz in unserer Mitte haben.

Deine
Ursel, Petra, Walter, Karin, Axel, Kai und Marc
SkiBo-Kartenspieler Joe, Cora und Leo
Kegelbrüder vom KC Manzia
Svenja Heinemann

Wir trauern um unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante, die immer für uns da war.

Maria Anna Axmann

geb. Alber

* 04.10.1928 † 27.10.2023

Fast ein Jahrhundert lang in Gottmadingen gelebt, durfte Maria Anna nach einem erfüllten Leben, drei Wochen nach ihrem 95. Geburtstag, friedlich einschlafen.

Klaus, Bernhard und Jörg mit Familien
Elsbeth Keller geb. Alber mit Familie
sowie alle Anverwandten

Gottmadingen, im November 2023

Die Beerdigung findet am Freitag, den 03.11.2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.
Seelenamt ist am Donnerstag, den 09.11.2023 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.

Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als leuchten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.

Antoine de Saint-Exupéry

Zu früh müssen wir Abschied nehmen von

Johannes Schiller

* 12.11.1956 † 24.10.2023

Wir vermissen dich!

In Liebe
Deine Daniela
Deine Lena mit Florian
Deine Anne mit Tobi und Linda
Dein Noah mit Annika
Deine Geschwister mit Familien

Radolfzell, Brunnenstr. 15

Eucharistiefeier Mittwoch, 8.11.2023 um 9.15 Uhr im Münster ULF in Radolfzell.
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 8.11.2023 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Nach kurzer Krankheit verstarb mein lieber Ehemann, unser Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Onkel und Schwager

Rudolf „Rudi“ Joos

* 07.08.1937 † 24.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Christa
Günter und Rolf mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 06.11.2023 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Kondolenzpost:
Trauerfall Rudolf Joos, c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen

---

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

Waltraud Wenzel

die am 10.10.2023 im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Frau Wenzel gehörte über 35 Jahre unserem Unternehmen an und war bis zum Jahr 1999 für uns tätig.

Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen.
Wir werden Frau Wenzel ein ehrendes Andenken bewahren.

Thüga Energienetze GmbH **Thüga Energie GmbH**

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und auch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Uwe Dakus

* 30.9.1965 † 24.10.2023

Wir vermissen dich

Deine Angelika mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 3.11.2023, um 15.00 Uhr auf dem **Waldfriedhof in Singen** statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.

Josef Oßwald

“Sepp“

** 17.10.1942 † 8.10.2023*

Riedheim, im November 2023

Herzlichen Dank

für die überaus große Anteilnahme beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem treusorgenden Vater, Schwiegervater und Opa.

Besonderen Dank an Herrn Dr. Kaiser für seine liebevolle Betreuung, dem Team von „Horizont daheim Palliativ“ für die unterstützende Hilfe, der Gemeindereferentin Frau Simone Meisel für die würdevolle Trauerfeier, allen Vereinen für die entgegengebrachte Wertschätzung, dem Männerchor für die feierliche Umrahmung der Trauerfeier sowie der Fondium Singen GmbH für den ehrenden Nachruf.

Danke für alle Blumen und Geldspenden, für die vielen schriftlichen und mündlichen Beileidsbezeigungen und allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Gisela Oßwald
Michael und Ingrid mit Familie
Uwe und Sabine

Herzlichen Dank

Wir möchten uns bei Euch/ Ihnen allen von Herzen für jede Minute der großen Anteilnahme für unseren

Josef Kreisel

bedanken. Er hätte sich sicher sehr gefreut und uns war es ein großer Trost.

Im Namen der ganzen Familie
Anneliese Kreisel

Hier ist es ein Abschied
dort ein Wiedersehen

Hier ist es ein Fortgehen
dort ein Heimkommen

Hier ist es ein Ende
dort ein Neubeginn

Hier ist es ein Erlöschen
dort ein Wiederaufstrahlen

Hier ist es ein Sterben
dort ein Erwachen zum ewigen Leben

Müh und Arbeit war Dein Leben, nie dachtest Du an Dich, nur für Deine Lieben sorgen, hieltest Du für Deine Pflicht. Nun ruhe sanft und schlaf' in Frieden, hab tausend Dank für Deine Müh', ob Du auch bist von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst Du nie.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Herta Straub

geb. Jäger

** 18.1.1930 † 28.10.2023*

In Liebe und Dankbarkeit
Johann mit Familie
Erika mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 13.11.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

DANKSAGUNG

Die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.

Klara Maria Kehl

geb. Merk

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderer Dank gilt der Familie, den Freunden und Nachbarn für die tröstenden Worte und Umarmungen, dem Pflegeteam des DRK für die tatkräftige Hilfe, Frau Dr. Gerner mit Belegschaft, dem Pastoralreferenten Herrn Trefs für die würdevolle Trauerfeier, Tobias Franz für die musikalische Umrahmung und dem Bestattungsinstitut Keller für die fürsorgliche und einfühlsame Unterstützung.

Radolfzell,
im November 2023

Jochen Kehl und Heike Kehl-Knaus
mit Familien

El amor de Dios, su consuelo y su fuerza siempre estaba con tigo.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Marina Herrero Ibarreta

verh. Catediano

* 19.7.1930 † 29.10. 2023

Mit ihrer Lebensfreude und ihrem Optimismus hat sie unser Leben bereichert. Sie war der Mittelpunkt unserer Familie und wird uns immer ein Vorbild bleiben.

Du bist bei uns!

Eulogia, Miguel, Oscar und Carmen mit Familien
und alle Angehörigen

78239 Rielasingen, Scheffelstraße 5

Die Trauerfeier findet am Montag, den 6.11.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Rielasingen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt in Marinas Heimat.

DANKE

Elisabeth Zimmermann

22.03.1930 – 11.10.2023

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Danke auch allen, die sie in den letzten Wochen auf ihrem Weg begleitet haben. Es freut uns, dass sie als Person sehr geschätzt wurde.

Wollen wir sie also gemeinsam in guter Erinnerung behalten!

Rainer Zimmermann, Rolf Zimmermann, Petra Schaupp und Iris Mews

---

Wir trauern um einen Menschen, der stets für uns da war und uns mit seiner Liebe gestärkt hat. In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Karin Moser

geb. Manteufel

* 19. Mai 1942 † 29. Oktober 2023

In Liebe
Stefan mit Marion und Marie mit Tobias und Matts sowie Maila
Annabell mit Joey und Tilda, Marc mit Nathalie und Theo
Emilie, Timm
Gabi mit Heinz und Nadine mit Elias, Jasmin mit Udo
und alle Angehörigen

Radolfzell,
Strandbadstr. 14

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 8. November 2023 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin
Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik
Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Der Lieben gedenken,
mit dem ...
WOCHENBLATT

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Sprüche und Augenblicke.
Sie werden uns an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Wir haben Abschied genommen

Wolfgang Alfred Läufle

* 03.06.54 † 23.10.23

In unendlicher Trauer und Dankbarkeit:
Familie Läufle im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem Papa und Opi

Dieter Brückner

* 21.07.1955 † 27.10.2023

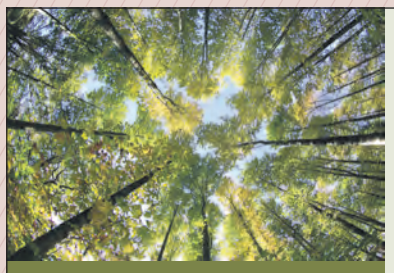
Anita
Sandra mit Pia und Alexis
Kerstin und Andreas mit Louis und Theo
Elke
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, den 10. November 2023, um 11.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Singen, Bruderhofstraße 40

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir gehen.
Albert Schweizer



Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir
und traut euch
ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz
zwischen euch, so wie ich
ihn im Leben hatte.

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, treusorgenden, guten Mutter, Oma, Uroma und Schwester

Christel Kuderer

geb. Kuckla

* 19.12.1935 † 28.10.2023

Heinrich Kuderer
Doris Hajduk mit Nikola, Sascha, Kevin, Eileen und Castiel, Vivien sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10.11.2023 um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen (Treffpunkt Parkplatz) statt.

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Inge Seifert

geb. Frei

* 19.03.1942 † 27.10.2023

In stiller Trauer
Kinder mit Familie

Radolfzell, Haselbrunnstr. 36

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, 6. November 2023 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

TODESANZEIGE UND DANKSAGUNG

„Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen."
Mahatma Ghandi

Nach einem langen Leben haben wir Abschied genommen von unserer Mutter, Omi und Uromi

Gisela Beuchlen

geb. Ebner

* 30.01.1931 † 16.10.2023

Auf Wunsch der Verstorbenen, fand die Trauerfeier im engen Kreis der Familie statt. Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die Anteilnahme, die wir erfahren haben.

Besonderen Dank dem Pflegepersonal vom Haus am Hohentwiel für die sehr gute und liebevolle Pflege.
Herzlichen Dank an Fr. Dr. Haj für die langjährige ärztliche Betreuung.

Jürgen und Britta Beuchlen
mit Janis und Sina

Silvia und Volker Hähnert mit
Carina, Christian, Lukas und Lea
Sascha, Elif und Zeynep

Gutschein

Wir würden Ihnen gerne einen Kalender schenken, der täglich einen Bibeltext mit Erklärung für sie bereit hat.

Näher zu Dir (deutsch)
□ Tages-Abreisskalender □ Grossdruck-Andachtsbuch
□ Andachtsbuch

Jugend- / Kinderkalender (deutsch)
□ TIMEKEEPER - Agenda für Jugendliche □ KOMPASS - für Kinder/Jugendliche
□ LUPINO – Malkalender für Kinder

Andere Sprachen
□ Albanisch □ Französisch □ Kurdisch □ Polnisch □ Serbisch □ Tschechisch
□ Arabisch □ Griechisch □ Mazedonisch □ Portugiesisch □ Slowakisch □ Türkisch
□ Bulgarisch □ Italienisch □ Niederländisch □ Rumänisch □ Spanisch □ Ukrainisch
□ Englisch □ Kroatisch □ Persisch (Farsi) □ Russisch □ Tamil □ Ungarisch

Vorname, Name _____

Strasse _____

PLZ/ Ort _____

Bestellung an:
kalenderaktion@bluewin.ch
oder:
Kalenderaktion
Riedweg 9
D-78244 Gottmadingen

Bitte einsenden bis **1. Dezember 2023**
Auslieferung erfolgt Mitte Dezember

Singen/Bad Dürrheim

Holger Marxer übernimmt den Narrenschopf

Holger Marxer (52), der Säckelmeister der Singener Poppelezunft, wird zum 1. November die neu geschaffene Position der Geschäftsführung der Vereinigung Schwäbisch Alemannischer Narrenzünfte (VSAN) übernehmen und in Personalunion auch kaufmännischer Chef des Narrenschopfs in Bad Dürrheim werden.

von Oliver Fiedler

Die Wahl fand im Rahmen des Herbstkonvents der VSAN in Meßkirch statt, wie im Nachhinein über die Singener Poppelezunft zu erfahren war, wo Marxer bekannterweise seit 16 Jahren die Kasse als gelernter Banker hütet und auch in die Organisation mit eingebunden ist, beispielsweise für die großen Bälle der Poppelezunft, die eine der Haupteinnahmequellen des Vereins sind.

Mit der Wahl Holger Marxers verbindet die Vereinigung laut Medienberichten eine wichtige Zukunftsausrichtung des Verbands. Denn der aktuelle **Präsident der VSAN, Roland Wehrle**, hatte beim Herbstkonvent angekündigt, sich 2025 altersbedingt nicht mehr zur Wahl stellen zu wollen. Auch Wehrles **Stellvertreter Peter Schmidt** hatte angekündigt, in 2025 nicht mehr zur Verfügung zu stehen, sodass im Verband die Idee des neuen Geschäftsführers aufkam, um die Herausforderungen dieser Zeit zu meistern, bis man einen Präsidenten oder eine Präsidentin für die Nachfolge gefunden hätte. Der Verband will diese Zäsur auch dazu nutzen, sich neu zu organisieren. Denn angesichts der Aufgabenfülle an der Spitze müsse man sehen, dass so etwas im Ehrenamt nicht mehr funktionieren könne, wurde zum Herbstkonvent vermittelt.

Marxer muss sich freilich recht schnell in die neue Materie von seinem künftigen Büro in Bad Dürrheim aus einarbeiten. So startet bereits zum 16. November die VSAN in ihr Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen als älteste Narrenvereinigung in Deutschland. Das Jubiläumsjahr beginnt zunächst mit dem Anbringen einer Gedenktafel am Narrenschopf in Bad Dürrheim, das große Jubiläum soll laut VSAN dann am 12./13. Januar in Bad Saulgau begangen werden in dieser sehr kurzen Fastnacht 2024. Das Jubiläums-Narrentreffen der 68 Mitgliedszünfte findet dann in Weingarten statt.

Auch die aktuellen News will die Vereinigung alsbald wieder liefern. Seitdem die bisherige kaufmännische Leitung des Narrenschopf Bad Dürrheim, **Ilka Diener**, im Sommer gungen ausgeschieden war, ist die Homepage einigermaßen verwaist.

VSAN-Präsident Roland Wehrle (links) und der zukünftige Geschäftführer Holger Marxer freuen sich auf die Zusammenarbeit.
swb-Bild: Stefan Glunk

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» MEHRTAGES-EVENTS

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 02.11. bis 04.11. | Cosplay-Workshop – Aele the Huntress. Dieser Workshop ist als dreitägiger Kurs vorgesehen mit je 7 Stunden. Mittagessen und Getränke sind enthalten und kostenfrei! Für Kinder ab 10 Jahren. Anmeldung erbeten unter: stadtbuecherei@stockach.de oder Tel.: 07771 / 802305.

» DO. 02.11.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Kunst & Kurioses. Bei einem Glas Wein eintauchen in die spannende Geschichte Stockachs. Über 100 Objekte zu sieben Themen erzählen von Krisen und Kriegen, vergangenem Alltag, faszinierender Kunst und »True Crime«, den Verbrechen unserer Vorfahren. Tickets und weitere Infos unter www.stockach.de.

JAZZ/BLUES

SINGEN

GEMS Kulturzentrum | 20:30 Uhr | Andy Sheppard Trio. Das Trio mit Andy Sheppard, Rita Marcotulli und Carlos Bica ist ein Projekt unter der Leitung des englischen Saxophonisten, der sich als eine der führenden Persönlichkeiten des Jazz in Europa etabliert hat. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de

VORTRÄGE

RADOLFZELL

Milchwerk | 19:00 Uhr | Kippen sind ökologische Gefahr. Gerade am Ufer des Trinkwasserspeichers Bodensee, aus dem 4, 5 Millionen Menschen trinken, sind Zigarettenkippen eine besondere Gefahr. Die Bevölkerung hat die Möglichkeit, nach dem Vortrag Fragen zu stellen. Eintritt frei. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | WissensWert-Vortrag über das bäuerliche Leben im hochmittelalterlichen Hegau. Referent Dr. Clemens Regenbogen möchte an seinen letztjährige Vortrag über die Karolingerzeit anknüpfen und die nachfolgenden Jahrhunderte des Hochmittelalters in den Blick nehmen. Tickets und Infos unter www.stadthalle-singen.de.

WORKSHOPS

RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 09:30 Uhr | Kreativ mit Buchstaben. Die Teilnehmenden verwandeln die Buchstaben in Tiere, Gesichter und vieles mehr. Bitte Buntstifte mitbringen.
| 14:00 Uhr | Die Kunst des Poetry-Slams. Dichter und Denker ab 14 Jahre aufgepasst. Die Teilnehmenden lernen, Sätze mit Poesie zu formen und anschließend wirkungsvoll vorzutragen. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter bibliothek@radolfzell.de oder Telefon 077 32 / 81-382 möglich.

» FR. 03.11.

FÜHRUNGEN

RADOLFZELL

Stadtmuseum | 15:00 Uhr | Radolfzell unter dem Hakenkreuz. Rüdiger Specht, der Leiter des Stadtmuseums, erläutert, wie die NSDAP und ihre Organisationen das politische und gesellschaftliche Leben in Radolfzell in den 1930- und 1940-er Jahren bestimmen. Die Teilnahme kostet 9,– € inklusive Eintritt in das Museum.

LESUNGEN

RADOLFZELL

Café Connect, Bahnhofstr. 2 | 18:00 Uhr | Lesenacht im Café Connect. Auf eine spaßige Lesenacht können sich junge Leute ab 11 Jahre freuen - bis spät in die Nacht lesen und zusammen mit ihren Freunden die Nacht verbringen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung erbeten unter info@cafe-connect-rz.de, Telefon 0 77 32 / 94 06-380, .

WORKSHOPS

RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 15:00 Uhr | Mangas zeichnen mit dem Profi. Für Jugendliche ab 12 Jahre, die Mangas und Animes lieben und ihre Lieblings-Charaktere selbst zeichnen möchten. Anmeldung unter bibliothek@radolfzell.de, Telefon: 0 77 32 / 81-382.

SINGEN

| 09:30 Uhr | Comics erstellen mit dem iPad. Hier können Kinder von 9 – 11 Jahren eine lustige Bildergeschichte oder einen Comic erstellen mit allem, was dazu gehört: fantasievolle Bilder, Sprech- und Denkblasen, verschiedene Schriften und Fotoeffekte. Anmeldung unter 07731/85290 oder bibliotheken@singen.de.

» SA. 04.11.

HANDEL/SHOPPING

RADOLFZELL

Milchwerk | 15:00 Uhr | Mädelsflohmarkt. Auf alle modeinteressierten Frauen und Mädchen wartet ein vielfältiges Angebot an Kleidung, Schuhen, Selbstgemachtem und auch das ein oder andere begehrte Einzelstück kann dabei sein. Weitere Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

KONZERTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | SWR1 Pop und Poesie in Concert – Die 80er-Show. Die 80er-Show nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch das vielleicht spannendste Musik-Jahrzehnt aller Zeiten. Moderatoren: Jochen Stöckle und Matthias Holtmann. Tickets und Infos unter www.stadthalle-singen.de.

PARTIES & FESTE

EMMINGEN

Skilift Wittoh - Zur Durschtigö Dupfee, Vor der Buch 3 | 20:00 Uhr | Saisonbeginn mit »Chris Metzer«. Ab in den Holzstadel! Freuen Sie sich auf einen Abend voller mitreißender Stimmung und guter Laune. Tischreservierungen unter 0160 90498442.

WORKSHOPS

RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 09:30 Uhr | Comics erstellen mit dem iPad. Wie man mit dem iPad ganz leicht eine lustige Bildergeschichte oder einen Comic selbst erstellenn kann, zeigt Medienreferent Fritz Wäldin in einem Workshop für Kids von 9 bis 11 Jahre. Teilnahme kostenlos, nur mit Anmeldung: Telefon 0 77 32 / 81-382 oder bibliothek@radolfzell.de.

» SO. 05.11.

BÜHNE

RADOLFZELL

Milchwerk | 15:00 Uhr | Aladin – das Musical. 1001 Nacht im neuen Glanz. Ein Abenteuer voller Magie. Aladin führt ein Leben als einfacher Straßenjunge, bis sein Leben schlagartig auf den Kopf gestellt wird. Für Kinder ab vier Jahren. Tickets und Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Kunst & Kurioses. Bei einem Glas Wein eintauchen in die spannende Geschichte Stockachs. Über 100 Objekte zu sieben Themen erzählen von Krisen und Kriegen, vergangenem Alltag, faszinierender Kunst und »True Crime«, den Verbrechen unserer Vorfahren. Tickets und weitere Informationen unter www.stockach.de.

KONZERTE

88639 WALD

Zehn-Dörfer-Halle | 11:00 Uhr | Bauernkapelle Mindersdorf. Neben einer Vielzahl virtuoser und einfühlsamer Solotitel gibt es »Im Zauberland« ein »Musikantentraum«. Doch »Schlafe nicht«, denn »Bubenstreiche« folgen! Platz-Reservierungen unter: info@bauernkapelle.de oder Tel.: 07551 / 7228 (ab 17 Uhr), Eintritt: 7,- € (inklusive einem Glas Sekt).

SINGEN

GEMS Kulturzentrum | 11:00 Uhr | Sonntagsmatinée. K an duo, modern Jazz aus der Region. Im aktuellen Programm wird die Liebe zu brasilianischer Musik von Komponisten wie Tom Jobim, Ivan Lins, Toninho Horta, Egberto Gismonti und anderen frönen. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de. Weitere Infos unter www.jazzclub-singen.de.

MUSICAL/SHOWS

RADOLFZELL

Milchwerk | 15:00 Uhr | Musical »Aladin«. Aladin befreit den mächtigen Dschinni – und das Abenteuer beginnt! Hier können Kinder ab vier Jahre und Erwachsene in eine Welt voller Abenteuer und Magie eintauchen. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

PARTIES & FESTE

EMMINGEN

Skilift Wittoh - Zur Durschtigö Dupfee, Vor der Buch 3 | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit den »Jungen fidelen Hattinger«. Genießen Sie den Frühschoppen im Holzstadel mit stimmungsvoller musikalischer Unterhaltung. Eintritt frei. Tischreservierungen unter 0160 90498442.

» MO. 06.11.

KINDER

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 15:00 Uhr | Bilderbuchkino. »Wie man einen Bären findet« von J. Condon und J. Christians. Nach dem Vorlesen wird anschließend gemalt / gebastelt. Für Kinder von drei bis sechs Jahren. Anm.: Stadtbücherei Stockach, Tel: 07771 / 802305, stadtbuecherei@stockach.de.

VORTRÄGE

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 19:00 Uhr | Vortrag mit Manfred Theisen. Social Media – Chancen und

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

– Anzeigen –

» THEATER

BASILIKA SINGEN

- **Woyceck**
  Das Stück handelt von Wahnsinn und von Obsessionen, von Kindern und von Mord. Alles Dinge, die berühren.,
  Mi. (01.11), Do., Fr., Sa.,
  Mi. (08.11), Do., 20:00 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

Risiken für mein Kind. Für Erwachesene. Eintritt frei. Anmeldung unter: stadtbuecherei@stockach.de oder Telefon: 07771 / 802305.

museum-art-cars.com oder unter Tel. 07731 / 9693510. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.

» DI. 07.11.

BÜHNE

RADOLFZELL
Kinderkulturzentrum, Waldstr. 26 | 15:30 Uhr | Die drei Fragezeichen. Es gibt vielfältige Angebote rund um die Spürnasen sowie einen Escape Krimi, eine Schatzsuche, einen Film, Popcorn sowie verschiedene Spiele und Backangebote. Ohne Anmeldung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

» MI. 08.11.

FÜHRUNGEN

SINGEN
MAC 2 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Seniorennachmittag. In einer Führung, die mit ihren 40 Minuten perfekt für Best Ager geeignet ist, informiert das Museums-Team über die aktuelle Ausstellung und verrät viele Details rund um das MAC Museum Art & Cars. Anschließend gibt es im Restaurant PARK 1 ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Teilnahme nur mit Voranmeldung an E-Mail: museum@

VORTRÄGE

RADOLFZELL
Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 19:00 Uhr | Auswirkungen von Social Media. Kinder und Jugendliche nutzen Google, KI und WhatsApp, sind auf Plattformen wie YouTube, TikTok, Snapchat und Instagram unterwegs. Doch welche Risiken bringt das mit sich – und welche Chancen? Darüber spricht der Politologe und Autor Manfred Theisen.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Simone Haack – Hair. Die Künstlerin durchbricht mit ihrer präzisen Malerei die vorformulierten Realitäts-Standards und öffnet, ohne surreal zu wirken, neue und spielerisch anmutende Ebenen der Imagination und der zwielichtigen Schönheit. Weitere Informationen unter www.engen.de.

GAIENHOFEN
Hesse Museum Gaienhofen. Kapellenstraße 8. »Weiter im Text. 25 Jahre Forum Allmende«. ist das Thema der aktuelle Sonderausstellung, zusätzlich zur Dauerausstellung »Gaienhofer Umwege. Hermann Hesse und sein erstes Haus« und der »Literatur- und Künstlerlandschaft Höri«. Öffnungszeiten Di. – So. 10 – 17 Uhr. Weitere Informationen finden sie unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

MESSKIRCH
Schloss Meßkirch. Kirchstr. 7. Kunst im Landkreis Sigmaringen. Die Ausstellung findet in der Kreisgalerie statt. Öffnungszeiten: Fr. bis So. sowie an Feiertagen, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Infos: www.messkirch.de.

RADOOLFZELL
Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. Radolfzeller Kunst. Insgesamt zwölf Kreative werden ihre Kunstwerke auf den zwei Stockwerken der Villa Bosch präsentieren. Weitere Infos unter www.villabosch-radolfzell.de/radolfzellerkuenstler.

Waldfriedhof, Kapellenweg. Neue Kunst auf Skulpturenpfad. Ab dem 10. Mai gibt es drei neue Kunstwerke auf dem Skulpturenpfad auf dem Radolfzeller Waldfriedhof zu entdecken! Bereichert wird die beliebte Freiluft-Kunstausstellung, die aufgrund des großen Anklangs um ein Jahr bis Mai 2024 verlängert wird, um Werke von Birgit Rehfeldt und Rüdiger Seidt.

SINGEN
MAC Museum Art & Cars
MAC1
Gemälde von Norman Liebman und US-Cars
MAC1 Galerie (Eintritt frei)
Debora Weisser - Between the [lines] lights. SUI ist jetzt. Von der Kunst der Reflexion und Expansion.
MAC2
Level 1. Pop-Art von Romulo Kuranyi meets Knutschkugel & Co.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.
Level 3. Giorgetto & Fabrizio Giugiaro - Autodesigner des Jahrhunderts **& Thüga Erlebniswelt.**
Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski.
Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

STOCKACH
Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung: Kunst & Kurioses – Geschichte & Geschichten. Eine interaktive Ausstellung, die die Besucher mit nimmt auf eine spannende und einzigartige Entdeckungstour durch die Stadt. Von Kuriositäten aus der Stadtgeschichte über Berühmtheiten wie die Zizenhausener Terrakotten bis hin zu Bildern aus den Kunstsammlungen. Weitere Infos unter www.stockach.de.

» VORSCHAU

GAIENHOFEN
Do., 16.11., 19:00 Uhr, Evangelische Schule Schloss Gaienhofen. Informationsabend online. für Gymnasium, Realschule, Berufliche Gymnasien, Aufbaugymnasium. Informationen und Anmeldung unter www.schloss-gaienhofen.de.

HILZINGEN
Di., 14.11., 19:00 Uhr, Christliche Schule Hegau, Sportgelände 16. Save the Date – Watoto Konzert. Die Christliche Schule im Hegau hostet den Watoto - Kinderchor aus Uganda und lädt herzlich zum Konzert ein. Ein Abend voller Hoffnung und Freude, mitreißender Musik und beeindruckender Performance. Infos unter www.cs-bodensee.de.

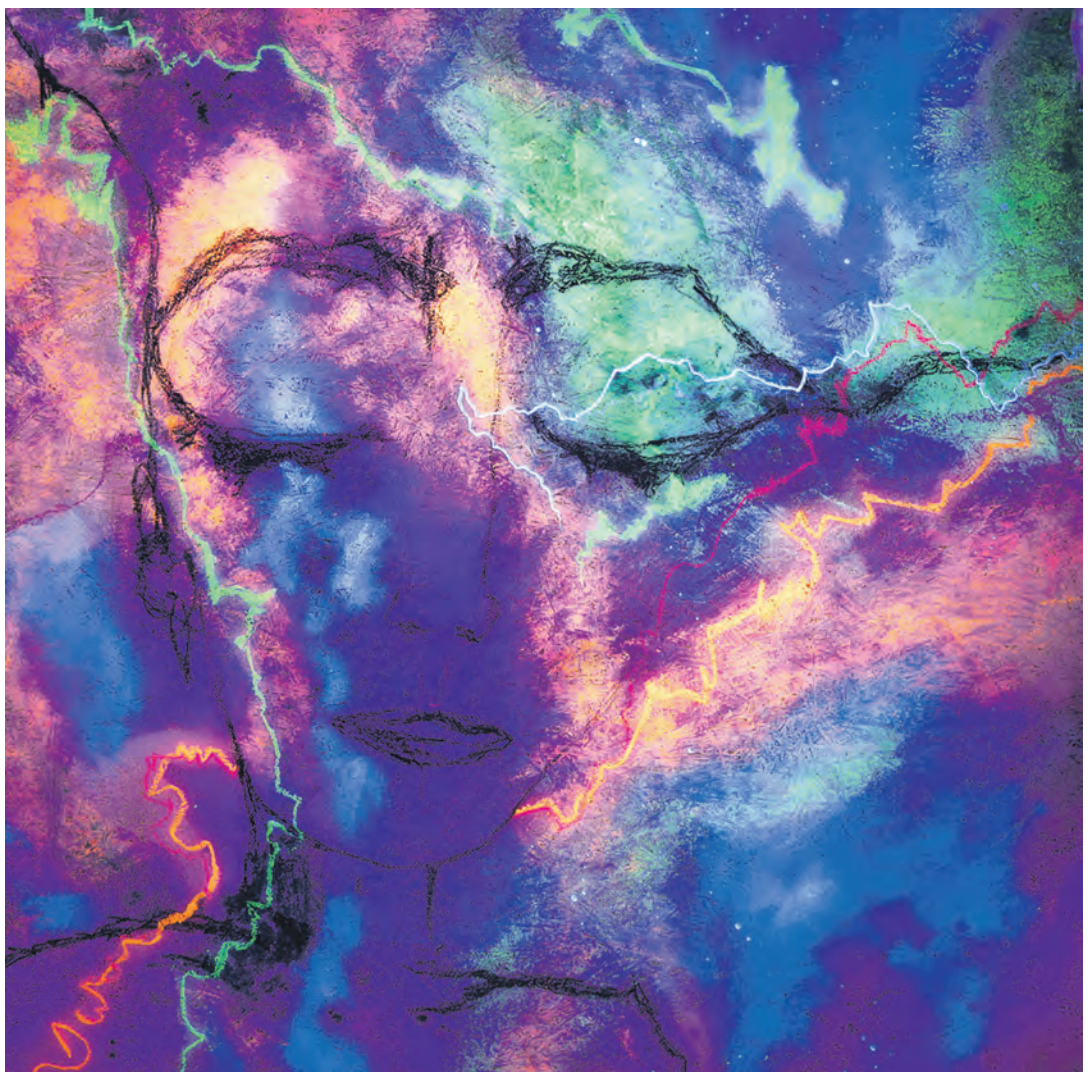
MESSKIRCH
So., 12.11., 15:00 Uhr, Schloss Meßkirch. Öffentliche Schlossführung. Eine geführte Tour durch die interessante Geschichte von Schloss Meßkirch! Spannendes über den Bau des Schlosses und die verschiedenen Adelsfamilien erfahren. Weitere Infos unter www.messkirch.de.

RADOLFZELL
Do., 09.11., 15:30 Uhr, Kinderkulturzentrum, Waldstr. 26. Die drei Fragezeichen. Es gibt vielfältige Angebote rund um die Spürnasen sowie einen Escape Krimi, eine Schatzsuche, einen Film, Popcorn sowie verschiedene Spiele und Backangebote. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

Do., 09.11., 16:00 Uhr, Milchwerk. Kindermusical – Janosch, oh wie schön ist Panama. Der kleine Tiger und der kleine Bär leben zufrieden in ihrem Häuschen am Fluss. Eines Tages wird eine Holzkiste ans Ufer gespült: Außen steht »Pa-na-ma« drauf – innen riecht sie nach Bananen. Für Kinder ab vier Jahren. Tickets und weitere Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

Do., 09.11., 15:30 Uhr, Villa Bosch. Kunst ausleihen in der Artothek. Regionale Kunstwerke können in der Radolfzeller Artothek gegen eine geringe Gebühr für einen Zeitraum von zwei bis vier Monaten ausgeliehen werden. Interessierte können sich einen Eindruck vom vielfältigen Angebot des Kunst-Verleihs in der Villa Bosch machen.

SINGEN
Sa., 25.11., 19:30 Uhr, MAC2 Museum Art & Cars. »Sing a joyful song ... Christmas is coming!«. Weihnachts-Konzert mit dem Pop-Corner-Chor Singen e.V. in der Sky Lounge. Die 40 Sängerinnen und Sänger möchten mit fröhlichen, gefühlvollen u. besinnlichen Stücken sowie bekannten Christmas-Hits auf die Advents- u. Weihnachtszeit einstimmen. Karten-Vorverkauf: PARK1 - Restaurant zu den Öffnungszeiten. Infos: www.popcorner-chor.com.



Die Ausstellung Debora Weisser ist noch bis Sonntag, den 05. November 2023 in der Galerie im MAC Museum Art & Cars, Parkstr. 1 – 5, Singen zu sehen. *Between the [lines] lights. SUI ist jetzt. Von der Kunst der Reflexion und Expansion. Debora Weisser lädt ein, zwischen den Zeilen zu lesen und führt Sie (ganz wörtlich) hinters Licht. In vermeintlich dramatischen Situationen den Sinn und das Gute erkennen – diese grundlegende Lebenseinstellung spiegelt auch ihr künstlerisches Schaffen wider. So visualisiert sie mit ihren SUI Neons, auf eine faszinierende und innovative Art und Weise, die Individualität und den Facettenreichtum des Menschen durch das Einswerden besonderer Materialien mit Licht. Der Reflexion folgt Expansion. Diese Korrelation verdeutlicht sie mithilfe einer eigens für die Ausstellung angefertigten SUI Expansion. Die Künstlerin verbindet damit zwei Ebenen miteinander und möchte uns daran erinnern: »Das eigene Potenzial kennt keine Grenzen. Die Gedanken sind frei!«*

Copyright: Debora Weisser

» MUSEEN

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
  Klostergasse 19, Engen
  Tel.: +49 (0)7733 / 501400
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
  Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Mo. geschlossen.
  Eintritt: 3,– Euro,
  ermäßigt 2,– Euro.
  www.engen.de

- **Stadtmuseum Radolfzell**
  Seetorstraße 3, Radolfzell
  Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
  Öffnungszeiten:
  Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
  Eintritt: 6,– €, ermäßigt 4,– €,
  Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
  www.stadtmuseum-radolfzell.de

- **Kunstmuseum Singen**
  Ekkehardstraße 10, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
  Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
  Eintritt: 5,– €, ermäßigt 3,– €,
  Eintritt frei für Kinder bis 7 Jahre, Eintritt frei donnerstags für alle Besucher.
  www.kunstmuseum-singen.de

- **MAC Museum Art & Cars**
  MAC 1, MAC 2
  Parkstraße 1+5, Singen
  Öffnungszeiten:
  Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. & Feiertag
  11:00 – 18:00 Uhr,
  (letzter Einlass 17:00 Uhr);
  Mo. – Di. Ruhetag
  Eintrittspreise:
  www.museum-art-cars.com

- **Archäologisches Hegau-Museum**
  Am Schlossgarten 2, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
  Öffnungszeiten:
  Mo. geschlossen,
  Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. 14:00 – 17:00 Uhr,
  feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
  Eintritt: frei.
  www.hegau-museum.de

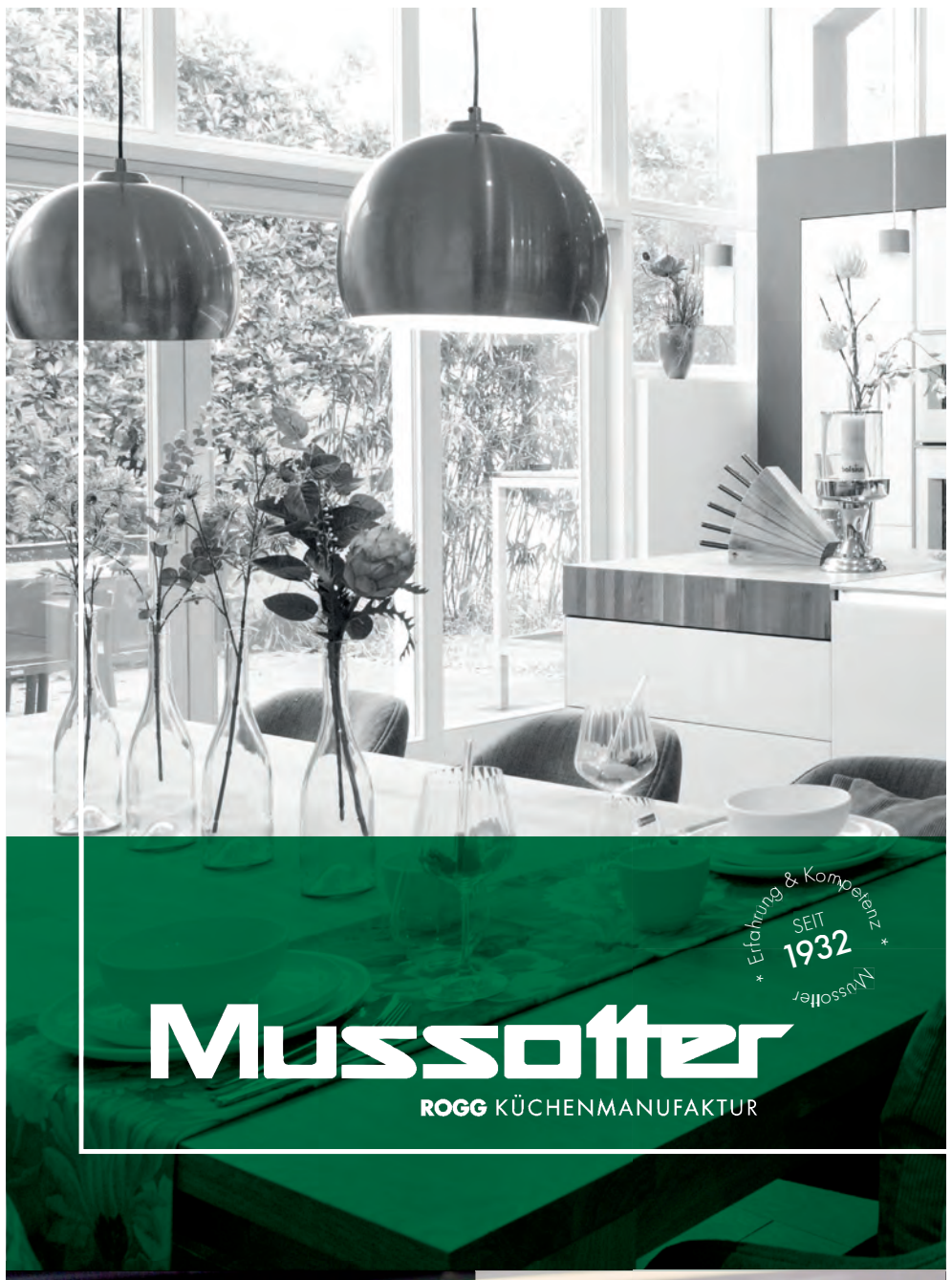
- **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
  Salmannsweilerstraße 1
  Öffnungszeiten:
  Mo. + Sa. von 10:00 – 13:00 Uhr
  Di. + Fr. von 10:00 – 17:00 Uhr
  www.stockach.de

- **Hesse Museum Gaienhofen**
  Kapellenstraße 8, Gaienhofen
  Tel. +49 (0)7735 / 440949
  Öffnungszeiten ab November:
  Fr. + Sa., von 14:00 – 17:00 Uhr
  So., 10:00 – 17:00 Uhr
  Eintritt 6,– €, ermäßigt 4,– €
  www.hesse-museum-gaienhofen.de

- **Campus Galli Meßkirch**
  Öffnungszeiten:
  01.04. – 28.10.2023
  von 10:00 – 18:00 Uhr
  29.10. – 05.11.2023
  von 10:00 – 17:00 Uhr
  Montag Ruhetag
  Buchungen unter
  Tel. 07575 / 2061423
  www.campus-galli.de

GERO's Hallenflohmarkt
Sa., 04.11.2023, 9-16 Uhr, Engen, Neue Stadthalle, Hohenstoffelstr. 3 a
Jeder kann mitmachen • lfd. m 9,- € • Tische vorhanden,
Aussteller bitte anmelden!
So., 05.11., 11 – 17 Uhr, Kaufland Singen, ehem Real, Georg-Fischer-Str.
Aufbau ab 9 Uhr, pro lfd. m 9,- €
Info + Anmeldung per Tel. 0172 / 7976002
oder E-Mail: info@geros-flohmarkt.de · www.geros-flohmarkt.de

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner



Mussotter
ROGG KÜCHENMANUFAKTUR

Erfahrung & Kompetenz
SEIT 1932
Mussotter

Verkaufsoffener Sonntag
5.11.2023

Lassen Sie sich von unserem Bora-Showkoch begeistern und genießen Sie die köstlichen Weine von Vollmayer.

Sonntag, 05.11.2023
13.00–18.00 Uhr

BORA

EXCLUSIV für SIE

VOLLMAYER
WEINGUT AM HOHENTWIEL

STANDORT SINGEN

Ausstellung und Verkauf

Gaisenrain 18
D - 78224 Singen
Tel. +49 (0) 7731 - 82 282 - 20
Fax +49 (0) 7731 - 82 282 - 10

mussotter-kuechen.de
mussotter-kuechen.ch
info@mussotter-kuechen.de

Ihr Partner für individuelle Küchen
MUSSOTTER KÜCHENMANUFAKTUR
ein Unternehmen von
MÖBEL ROGG

100%
Mittelstand · regional
Familienunternehmen

KÜCHEN-AKTIONSTAGE
02.–05.11.2023

Sparen Sie bis zu
-40%

25 TRAUMKÜCHEN
suchen ein Zuhause

BEWERBEN SIE SICH JETZT

Mussotter
ROGG KÜCHENMANUFAKTUR

Für unsere Küchenaktionstage suchen wir 25 Häuser/ETW

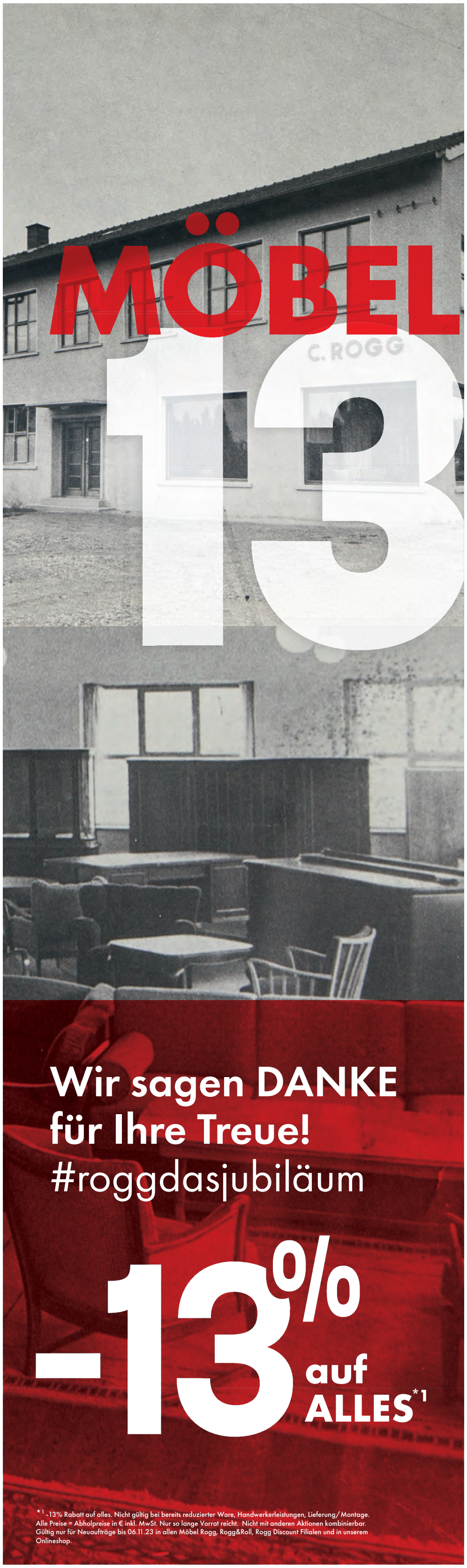
die wir mit **Fotoküchen zu Top-Konditionen** ausstatten dürfen!
Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche?
Ob Neubau oder Renovation – **bewerben Sie sich jetzt für eine Musterküche.** Sichern Sie sich jetzt telefonisch einen **Beratungstermin +49 (0) 7731 82 282 20**

- Traumküche zu Musterküchen-Konditionen
- Individuelle Beratung durch unsere Küchenspezialisten
- **2 Jahre Preisgarantie** – jetzt kaufen, Preisvorteil sichern und erst in 2 Jahren einbauen lassen
- Keine Ausstellungsküchen oder Auslaufmodelle
- **Limitierte Anzahl – schnell sein lohnt sich**

Sparen Sie bis zu **-40%**

Verkaufsoffener Sonntag
5.11.2023
in Singen
Öffnungszeiten 11 – 18 Uhr*

*Außerhalb gesetzlicher Öffnungszeiten (13–18 Uhr) keine Beratung und kein Verkauf



Wir sagen DANKE für Ihre Treue!

#roggdasjubiläum

-13% auf ALLES*1

*1 -13% Rabatt auf alles. Nicht gültig bei bereits reduzierter Ware, Handwerkerleistungen, Lieferung/Montage. Alle Preise = Abholpreise in € inkl. MwSt. Nur so lange Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig nur für Neuaufträge bis 06.11.23 in allen Möbel Rogg, Rogg&Roll, Rogg Discount Filialen und in unserem Onlineshop.

Seit 85 Jahren stehen wir für die Verwurzelung mit der Region, Bodenständigkeit im Sinne einer tiefen Verbundenheit zur Heimat und die Wahrung sowie Wertschätzung von Traditionen. Unsere Werte sind dazu da, um unseren MitarbeiterInnen und KundInnen ein klares Leitbild von dem zu vermitteln, was uns auszeichnet. Wir lieben Möbel und sind leidenschaftlich dabei, wenn es ums Einrichten geht. Unsere Mission ist es, diese Leidenschaft für unsere KundInnen erlebbar zu machen. Die Begeisterung für Möbel, Küchen, Wohnaccessoires und Einrichtungsthemen soll dabei auf vielen Ebenen erfahrbar werden:
Beim perfekten Einkaufserlebnis in unseren Einrichtungshäusern, unseren Mitnahmemärkten und Küchenstudios, unserem umfassenden Service offline sowie online und beim Wohnglück nach dem Kauf.
Mit unserer Vision machen wir uns ein Bild davon, was wir in Zukunft erreichen wollen. Wir haben ein klares Ziel: Jedem ein schönes, gemütliches und glückliches Zuhause zu schaffen! **#roggdeinzuhause** ist für uns nicht nur ein Slogan, sondern unser Anspruch, das Beste aus dem Zuhause unserer KundInnen rauszuholen. Gemeinsam mit unseren MitarbeiterInnen haben wir diese Vision täglich vor Augen und verfolgen kontinuierlich das Ziel, die individuellen Einrichtungswünsche unserer KundInnen in die Realität umzusetzen.

MÖBEL ROGG

SEIT 1938 BIS HEUTE

Jetzt online shoppen
moebel-rogg.de

» HALLOWEEN «

IM WOCHENBLATT

Wir möchten uns bei allen, die uns solche tollen Bilder zugesendet haben, herzlich bedanken. **Wir hoffen, alle hatten ein schaurig-schönes Halloween!**

@Irene Scharr

@FX Ruch

@Frank

@Florian

@Cecilia

@Cecilia

@Familie Lindemann

@Ingrid Pace

@Gloria_Jade

@Freya

Alle Bilder sind am 02.11.23 auch in unserer Online-Bildergalerie zu sehen.

» HALLOWEEN «

IM WOCHENBLATT

Ihr habt uns eure schaurigen Halloween Bilder zugeschickt und wir sind begeistert! Viel Spaß beim Gruseln und Suchen von bekannten Gesichtern!

MOST WANTED!

Von diesem Kürbis würden wir gerne wissen, was denn so Schauriges in unserer Zeitung stand, dass diese direkt angezündet wurde ;) ...

@Ayleen

@Bianca Böddeker

@Gennadij Ropelt

@Diana Braunsdorf

@Diana Braunsdorf

@Ivy&Nadine Straub

@Isabella Zaversnik

@Emma&Helmut Peters

@Melanie&Madlin Felgenhauer

Auf der Rückseite geht es weiter ...

» WOCHENBLATT «

DIE GESCHICHTE ZU DEN MONSTER JÄGERN

Es war einmal ...

... vor vielen hundert Jahren, da lebte ein Professor auf dem obersten Turm der Hohentwiel Festung in Singen und experimentierte an seiner neusten Idee: Er erschuf - mehr durch einen Unfall als durch sein Talent - Kreaturen in allen Farben, Formen und Größen. Von ganz Kleinen bis hin zu größeren Roten mit großen runden Augen. Diese Monster sollten ihm bei seinen Experimenten helfen und Aufgaben für ihn erledigen. Doch eines Tages passierte es: Die falschen Zutaten wurden in die Herzen der Monster gemischt und diese wurden wütend und ganz wild. Sie griffen den Professor an, liefen weg und versteckten sich - keiner konnte sie finden. Die Monster, in ihrem geheimen Versteck, warteten auf einen ganz besonderen Tag, an dem sie aus ihrem Versteck kommen und Schabernack in Singen treiben könnten. Viele Jahre vergingen und an einem Tag, an dem die Sterne richtig standen, stürmten die Kreaturen auf die Stadt Singen zu - um alle Süßigkeiten aus den Geschäften zu klauen, Nebelwolken zu erschaffen, damit die Kinder die Spielplätze nicht mehr sehen können und um allen Bewohnern die Zunge rauszustrecken oder diesen an den Ohren zu ziehen. Was können wir da nur machen? **Wir brauchen euch, mutige Monsterjäger!** Nur ihr könnt uns helfen, die Monster zu besiegen und diese wieder in ihre Verstecke zu verscheuchen!

Bild: stock.adobe.com - drawkman

Lieben Dank an Florian und Nora, die sich während ihres Praktikums bei uns im Wochenblatt diese tolle Geschichte ausgedacht haben.

KINDER-AKTION DES WOCHENBLATTS

swb-Bild: Wochenblatt

UNSERE MONSTER JÄGER:

Dank euch hat Singen seit dem 31.10.23 viele Monsterjäger, die die Stadt und die Bewohner beschützen können! Vielen Dank fürs Kommen, es hat Spaß gemacht!

swb-Bild: Wochenblatt

Bild: stock.adobe.com - drawkman